

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 07.12.2011
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder (von 53 besetzten Mandaten)

Vorsitz

Karina Jens CDU

reguläre Mitglieder

Günter Althaus		DIE LINKE.	
Sandra Benzmann		DIE LINKE.	
Steffen Bockhahn		DIE LINKE.	ab 16.30 Uhr
Andreas Engelman		DIE LINKE.	
Bernhard Fritze		DIE LINKE.	
Olaf Groth		DIE LINKE.	
Götz Kreuzer		DIE LINKE.	
Eva-Maria Kröger	- Fraktionsvors.	DIE LINKE.	
Regine Lück		DIE LINKE.	
Karsten Steffen		DIE LINKE.	
Rainer Albrecht	- Fraktionsvors.	SPD	
Dr. Ingrid Bacher		SPD	
Claudia Barlen		SPD	bis 17.50 Uhr
Barbara Cornelius		SPD	bis 21.30 Uhr
Prof. Dr. Ralf Friedrich		SPD	
Anke Knitter		SPD	
Ralf Mucha		SPD	
Erhard Sauter		SPD	
Thoralf Sens		SPD	
Dr. Steffen Wandschneider		SPD	
Hendrik Brincker		CDU	16.15 bis 21.10 Uhr
Sabine Friesecke		CDU	bis 21.05 Uhr
Frank Giesen		CDU	
Ulrike Jahnel		CDU	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	- Fraktionsvors.	CDU	
Toralf Nöske		CDU	
Dr. Helmut Schmidt		CDU	
Dr. Klaus-Peter Tasler		CDU	

Johann-Georg Jaeger	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab 16.30 Uhr
Dr. Ursula Karlowski		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Anja Munser		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis 20.05 Uhr
Susan Schulz		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis 19.10 Uhr
Dr. Harald Terpe		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab 16.15 Uhr

Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Anette Niemeyer		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

Dr. Ulrich Seidel	- Fraktionsvors.	FDP
Thomas Asendorf		FDP

Detlev Harms		FÜR Rostock
Mathias Krack		FÜR Rostock
Stefanie Neumann	- 1. stellv. Fraktionsvors.	FÜR Rostock

Christine Lehnert		SAV	bis 20.15 Uhr
-------------------	--	-----	---------------

Birger Lüssow		NPD	16.50 bis 17.50 Uhr
David Petereit		NPD	16.50 bis 17.50 Uhr

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Peter Menzel		DIE LINKE.
Dr. Wolfgang Nitzsche		DIE LINKE.
Dr. Christel-Katja Fuchs		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Ralf Grabow		FDP
Dr. Rolando Schadowski		FDP
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	FÜR Rostock
Assion Akuetey-Akue		fraktionslos

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Dr. Liane Melzer	Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Markus Buhle	Büro des Oberbürgermeisters
Cornelie Böttcher	Büro der Präsidentin der Bürgerschaft

Karin Helke	Hauptverwaltungsamt
Roswitha Thiel	Amt für Management und Controlling
Michael Dahlmann	Amt für Management und Controlling
Corina Kamke	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Elke Watzema	Rechtsamt
Ines Linck-Ludwig	Rechtsamt
Ines Gründel	Bauamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Holger Bellgardt	Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
Julia Borchert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Schriftführerin) -
Hans-Jürgen Weber	Hauptverwaltungsamt (technische Betreuung)

Entschuldigt von der Verwaltung

Georg Scholze	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
---------------	--

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Monika Horn	SPD
Corinna Schultz	CDU
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Stephan Mehlhorn	FDP
Tom Scheffler	FDP
Karen Leuchert	FÜR Rostock

Gäste

Karl Scheube	Ortsbeirat Brinckmansdorf
Peter Leonard	Volkstheater Rostock GmbH
Stefan Rosinski	Volkstheater Rostock GmbH
Christine Scheel	Volkstheater Rostock GmbH
Franka Teubel	Gesamtpersonalrat
Rainer Nanz	Gesamtpersonalrat
Herr Stephan Koepke)
Frau Adrienne Daub)
Herr Christian Semlow) Einwohner der Hansestadt Rostock (Einwohnerfragestunde)
Herr Ulf Ruröde)
Herr Georg Finger)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderungen der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde**
- 4 Aktuelle Stunde**
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2011**
- 6 Mitteilungen der Präsidentin**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
 - 7.1 Nachwahl eines Stellvertreters oder einer Stellvertreterin der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. **2011/BV/2688**
 - 7.1.1 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD) **2011/BV/2688-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Stellvertreters oder einer Stellvertreterin der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
 - 7.2 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) **2011/AN/2909**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel
 - 7.3 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) **2011/AN/2910**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Stadtmitte

- | | | |
|--------|--|-----------------------------|
| 7.4 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss | 2011/AN/2831 |
| 7.5 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss | 2011/AN/2832 |
| 7.6 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss | 2011/AN/2833 |
| 7.7 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss | 2011/AN/2873 |
| 7.8 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Hauptausschuss | 2011/AN/2874 |
| 7.9 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes im Schul- und Sportausschuss | 2011/AN/2876 |
| 7.10 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss | 2011/AN/2877 |
| 7.11 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung | 2011/AN/2878 |
| 7.12 | Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH | 2011/BV/2815 |
| 7.12.1 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH | 2011/BV/2815-01 (ÄA) |

- | | | |
|------|--|--------------|
| 7.13 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Bau- und Planungsausschuss | 2011/DA/2938 |
| 7.14 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Liegenschafts- und
Vergabeausschuss | 2011/DA/2939 |
| 7.15 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines stellvertretenden Mitgliedes im
Jugendhilfeausschuss | 2011/DA/2940 |
| 7.16 | Dr. Ulrich Seidel für die FDP-Fraktion
Abwahl eines Mitgliedes im Ortsbeirat Hansaviertel | 2011/DA/2941 |
| 7.17 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes in der Mitgliederversammlung des
Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. | 2011/DA/2942 |
| 7.18 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Aufsichtsrat der WIRO Wohnen in
Rostock Wohnungsgesellschaft mbH | 2011/DA/2943 |

8 Anträge

- | | | |
|-------|---|----------------------|
| 8.1 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2254 |
| 8.1.1 | Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2254-01 (SN) |
| 8.1.2 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2254-02 (ÄA) |
| 8.2 | Christine Lehnert (SAV)
Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock | 2011/AN/2601 |
| 8.2.1 | Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock | 2011/AN/2601-01 (SN) |
| 8.2.2 | Christine Lehnert (SAV)
Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock | 2011/AN/2601-02 (ÄA) |
| 8.3 | Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Sozial- und
Gesundheitsausschuss)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666 |
| 8.3.1 | Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666-02 (SN) |
| 8.3.2 | Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Sozial- und
Gesundheitsausschuss)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666-03 (ÄA) |
| 8.3.3 | Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666-06 (ÄA) |
| 8.3.4 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666-07 (ÄA) |
| 8.3.5 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock
als öffentlicher Auftraggeber | 2011/AN/2666-08 (ÄA) |

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| 8.4 | Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689 |
| 8.4.1 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689-01 (ÄA) |
| 8.4.2 | Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock)
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689-02 (ÄA) |
| 8.4.3 | Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689-03 (SN) |
| 8.4.4 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689-04 (ÄA) |
| 8.4.5 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft | 2011/AN/2689-05 (ÄA) |
| | | |
| 8.5 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Internetportal Open Data Rostock | 2011/AN/2738 |
| 8.5.1 | Internetportal Open Data Rostock | 2011/AN/2738-01 (SN) |
| 8.5.2 | Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion)
Internetportal Open Data Rostock | 2011/AN/2738-02 (ÄA) |
| 8.5.3 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Internetportal Open Data Rostock | 2011/AN/2738-03 (ÄA) |
| | | |
| 8.6 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben
der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2766 |
| 8.6.1 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben
der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2766-01 (ÄA) |
| 8.6.2 | Dr. Sybille Bachmann (Für die Fraktion Rostock
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben
der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2766-02 (ÄA) |
| 8.6.3 | Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben
der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2766-03 (SN) |
| 8.6.4 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben
der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2766-04 (ÄA) |

8.7	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens	2011/DA/2769
8.7.1	Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens	2011/DA/2769-01 (SN)
8.7.2	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens	2011/DA/2769-02 (ÄA)
8.8	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen für das Tief- und Hafengebäudeamt ab dem Haushalt 2012	2011/DA/2776
8.8.1	Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen für das Tief- und Hafengebäudeamt ab dem Haushalt 2012	2011/DA/2776-01 (SN)
8.8.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen für das Tief- und Hafengebäudeamt ab dem Haushalt 2012	2011/DA/2776-02 (ÄA)
8.9	Ortsbeirat Brinckmansdorf Schnellere Internetverbindung in Brinckmansdorf	2011/AN/2788
8.9.1	Schnellere Internetverbindung in Brinckmansdorf	2011/AN/2788-01 (SN)
8.10	Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) Planungskosten für Entwicklungskonzept des IGA-Parks mit maritimem Museum	2011/AN/2792
8.10.1	Planungskosten für Entwicklungskonzept des IGA-Parks mit maritimem Museum	2011/AN/2792-01 (SN)
8.11	Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., SPD, CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock als internationales Top-Event	2011/AN/2794
8.11.1	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock als internationales Top-Event	2011/AN/2794-01 (ÄA)
8.11.2	Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock als internationales Top-Event	2011/AN/2794-02 (SN)
8.11.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock als internationales Top-Event	2011/AN/2794-03 (ÄA)

- | | | |
|--------|---|----------------------|
| 8.12 | Vorsitzende der Fraktionen FDP, CDU und BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Klagebeendigung Bürgerschaft ./.. Oberbürgermeister der
Hansestadt Rostock (VG Schwerin AZ.: 1 A 1449/08) | 2011/AN/2806 |
| 8.13 | Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Beschluss über die Feststellungen der Jahresrechnung 2010
und Entlastung des Oberbürgermeisters der Hansestadt
Rostock | 2011/AN/2853 |
| 8.14 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Bezuschussung der Volkstheater Rostock GmbH für die
Kinder-, Jugend- und Schulbildungsarbeit durch das
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V | 2011/AN/2852 |
| 8.14.1 | Bezuschussung der Volkstheater Rostock GmbH für die
Kinder-, Jugend- und Schulbildungsarbeit durch das
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V | 2011/AN/2852-01 (SN) |
| 8.15 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Finanzielle Unterstützung vom Land für die
Volkstheater Rostock GmbH | 2011/AN/2892 |
| 8.15.1 | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Finanzielle Unterstützung vom Land für die
Volkstheater Rostock GmbH | 2011/AN/2892-01 (ÄA) |
| 8.15.2 | Finanzielle Unterstützung vom Land für die
Volkstheater Rostock GmbH | 2011/AN/2892-02 (SN) |
| 8.15.3 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
Finanzielle Unterstützung vom Land für die
Volkstheater Rostock GmbH | 2011/AN/2892-03 (ÄA) |
| 8.16 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE., SPD, CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Wiederbesetzung der Stellen für die Leitung im Kulturhistorischen
Museum und im Amt für Kultur und Denkmalpflege | 2011/AN/2859 |
| 8.16.1 | Wiederbesetzung der Stellen für die Leitung im Kulturhistorischen
Museum und im Amt für Kultur und Denkmalpflege | 2011/AN/2859-01 (SN) |
| 8.17 | Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Umgestaltungsmaßnahmen Wallanlage | 2011/AN/2891 |
| 8.17.1 | Umgestaltungsmaßnahmen Wallanlage | 2011/AN/2891-01 (SN) |

- | | | |
|----------|---|----------------------|
| 8.18 | David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Größere Transparenz für den Bürger herstellen - Neugestaltung des Bereichs „Kommunaler Sitzungsdienst“ auf der Internetseite der Hansestadt Rostock durchführen | 2011/AN/2903 |
| 8.18.1 | Größere Transparenz für den Bürger herstellen - Neugestaltung des Bereichs „Kommunaler Sitzungsdienst“ auf der Internetseite der Hansestadt Rostock durchführen | 2011/AN/2903-01 (SN) |
| 8.19 | David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Der Opfer der alliierten Bombenangriffe vom April 1942 auf würdige Weise gedenken | 2011/AN/2905 |
| 8.19.1 | Der Opfer der alliierten Bombenangriffe vom April 1942 auf würdige Weise gedenken | 2011/AN/2905-01 (SN) |
| 8.20 | David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Theater aktiv gestalten - tiefgehende Bürgerbefragung zum Theaterleben in Rostock durchführen | 2011/AN/2906 |
| 8.20.1 | Theater aktiv gestalten - tiefgehende Bürgerbefragung zum Theaterleben in Rostock durchführen | 2011/AN/2906-01 (SN) |
| 8.21 | Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Rostock | 2011/DA/2902 |
| 8.22 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll) | 2011/DA/2937 |
| 8.22.1. | Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll) | 2011/DA/2937-01 (SN) |
| 9 | Beschlussvorlagen | |
| 9.1 | Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft
"Lernen vor Ort" | 2011/BV/2338 |
| 9.1.1 | Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft
"Lernen vor Ort" | 2011/BV/2338-02 (ÄA) |
| 9.1.2 | Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft
"Lernen vor Ort" | 2011/BV/2338-03 (ÄA) |
| 9.1.3 | Ortsbeirat Biestow
Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft
"Lernen vor Ort" | 2011/BV/2338-05 (ÄA) |
| 9.1.4 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft
"Lernen vor Ort" | 2011/BV/2338-06 (ÄA) |

9.2	Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462
9.2.1	Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-01 (ÄA)
9.2.2	Herr Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-02 (ÄA)
9.2.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-03 (ÄA)
9.2.4	Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-04 (ÄA)
9.2.5	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-06 (ÄA)
9.2.6	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"	2011/BV/2462-08 (ÄA)
9.3	Verlängerung des Angebotes für Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Hauptwohnsitz nehmen	2011/BV/2713
9.4	Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 14.SO.173 - Sondergebiet Photovoltaik Lindenallee	2011/BV/2748
9.5	Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.171 "Östlicher Ortseingang Markgrafenheide"	2011/BV/2749
9.6	Bebauungsplan Nr. 03.W.167 Wohngebiet "Am Laakkanal" Abwägungs- und Satzungsbeschluss	2011/BV/2755
9.7	Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zum 1. Januar 2012 Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011	2011/BV/2759
9.7.1	Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD) Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zum 1. Januar 2012 Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011	2011/BV/2759-01 (ÄA)
9.7.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zum 1. Januar 2012 Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011	2011/BV/2759-02 (ÄA)

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| 9.8 | 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767 |
| 9.8.1 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/
Graue/Aufbruch 09)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-02 (ÄA) |
| 9.8.2 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion Bündnis 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-04 (ÄA) |
| 9.8.3 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-05 (ÄA) |
| 9.8.4 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-06 (ÄA) |
| 9.8.5 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-07 (ÄA) |
| 9.8.6 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-08 (ÄA) |
| 9.8.7 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138
"Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss | 2011/BV/2767-09 (ÄA) |
| 9.9 | Quartierblatt 095 "Lindenstraße" | 2011/BV/2779 |
| 9.10 | Bebauungsplan Nr. 15.WA.178 Wohngebiet
"Obere Warnowkante"
Aufstellungsbeschluss | 2011/BV/2780 |

- | | | |
|--------|--|-----------------------------|
| 9.11 | Eingeschränkte Wahlsichtwerbung anlässlich der Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012 / Stichwahl 19. Februar 2012 | 2011/BV/2800 |
| 9.11.1 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/ Graue/Aufbruch 09)
Eingeschränkte Wahlsichtwerbung anlässlich der Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012 / Stichwahl 19. Februar 2012 | 2011/BV/2800-01 (ÄA) |
| 9.12 | Beschluss der öffentlichen Ausschreibung zur Weiterentwicklung / Gestaltung sowie zur fortlaufenden technischen und redaktionellen Betreuung der Internetseiten der Hansestadt Rostock (ausgenommen der Rathaus-Seiten) zur Unterstützung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde | 2011/BV/2809 |
| 9.13 | Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses (Beschlussnummer 2011/BV/2795)
Bewilligung zur Leistung überplanmäßiger Ausgaben des Amtes für Jugend und Soziales in Höhe von 896.000,00 EUR im Deckungskreis 0130 - Hilfen zur Erziehung | 2011/BV/2821 |
| 9.14 | Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses (Beschlussnummer 2011/BV/2798)
Bewilligung zur Leistung überplanmäßiger Ausgaben des Amtes für Jugend und Soziales in Höhe von 618.500,00 im Deckungskreis 0122 - Sozialhilfe überörtlicher Träger | 2011/BV/2822 |
| 9.15 | Austritt der Volkstheater Rostock GmbH aus dem Kommunalen Arbeitgeberverband | 2011/BV/2823 |
| 9.15.1 | Austritt der Volkstheater Rostock GmbH aus dem Kommunalen Arbeitgeberverband | 2011/BV/2823-01 (NB) |
| 9.16 | Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH | 2011/BV/2825 |
| 9.16.1 | Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH | 2011/BV/2825-01 (NB) |
| 9.17 | Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2011/AN/2587 - Wohnen auf dem Wasser - Hausboote in der Hansestadt Rostock | 2011/BV/2840 |
| 9.18 | Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2011/AN/2124 vom 18.05.2011
"Transparenz fördern: Bürgerschaftssitzungen per Internet-Livestream live übertragen" | 2011/BV/2893 |
| 9.19 | Außerplanmäßige Bewilligung eines Zuschusses an die Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH | 2011/DV/2928 |

- 10 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige
Angelegenheiten der Stadt**
- 10.1 Berichterstattung**
- 10.2 Informationsvorlagen**
- 10.2.1 Entwicklungskonzept 2020 Nordost 2011/IV/2487
Ergebnisse des Forums NORDOST vom 02. November 2010
Fortschreibung der Maßnahmen aus dem
"Entwicklungskonzept 2020 Rostock Nordost - mit dem
Nordosten wird Rostock erst richtig rund"
- 10.2.2 Übersicht über die "Wesentlichen Produkte" zum Haushaltsplan 2011/IV/2711
- 10.2.3 Gemeinsame Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung 2011/IV/2742
des kommunalen Straßenwinterdienstes 2011/2012 auf dem
Territorium der Hansestadt Rostock
- 10.2.4 Variantenprüfung zur Rechtsformänderung des Klinikums 2011/IV/2782
Südstadt Rostock
- Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2011/AN/2597 vom 05.10.2011
- 10.2.5 Theaterkonzept der Volkstheater Rostock GmbH 2011/IV/2824
- 10.2.6 Gestaltungsbeirat für Rostock 2011/IV/2826
Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2011/AN/2504
vom 05.10.2011
- 10.2.7 Hilfen, Ursachenanalyse und zukünftige Gefahrenabwehr 2011/IV/2848
bei Überschwemmungen
- 11 Fragestunde**
- 11.1 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) 2011/AF/2572
IGA-Geschäftszahlen
- 11.1.1 IGA-Geschäftszahlen 2011/AF/2572-01 (SN)
- 11.2 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) 2011/AF/2591
Auskömmliche Finanzierung der Straßensanierung in Rostock
- 11.2.1 Auskömmliche Finanzierung der Straßensanierung in Rostock 2011/AF/2591-01 (SN)
- 11.3 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 2011/AF/2834
Städtische Förderung für die "Georg Büchner"

Nichtöffentlicher Teil

12 Mitteilungen der Präsidentin

13 Anträge

14 Beschlussvorlagen

14.1 Verkauf eines bebauten Grundstücks in der Stadtmitte,
Schillerplatz 2 **2011/BV/2690**

14.2 Bestellung des Ärztlichen Direktors des Eigenbetriebes
"Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock
zum 1. Januar 2012 für die Dauer von 4 Jahren **2011/BV/2830**

14.3 Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses
an Stelle der Bürgerschaft gem. § 35 Abs. 2
Kommunalverfassung M-V zum befristeten Liquiditätsdarlehen
von der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
an die Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH **2011/BV/2856**

14.4 Schlichtungsverfahren Veranden Warnemünde **2011/BV/2916**

15 Informationsvorlagen

15.1 Information aus den kommunalen Unternehmen und
Eigenbetrieben über Angelegenheiten von wesentlicher
Bedeutung **2011/IV/2865**

16 Fragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Gedenken der Menschen, die Opfer rechtsextremer Gewalttaten wurden

Angesichts der Enttarnung einer rechtsextremen Terrorgruppe erinnert die Präsidentin mit gedenkenden Worten an die Menschen, die Opfer rechtsextremer Gewalttaten wurden.

Nachfolgend erheben sich die Anwesenden im Sitzungssaal, um in einer Schweigeminute der Opfer zu gedenken.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin eröffnet um 16.10 Uhr die (sechszwanzigste) Sitzung.

Als Gäste werden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Vertreter der Medien begrüßt.

Mit Datum 30. November 2011 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft über die Postfächer die Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 30. November 2011 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 30. November 2011 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Außerdem wird durch sie festgestellt, dass die Bürgerschaft mit 40 Anwesenden beschlussfähig ist bei 53 besetzten Mandaten.

Weiterhin wird erneut darauf hingewiesen, dass während der Sitzung das Betreiben von Funktelefonen grundsätzlich untersagt ist (§ 20 Abs. 6 Geschäftsordnung der Bürgerschaft).

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- beim TOP 7 - Wahlen und Bestellungen -:

- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2731 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Kröpeliner Tor-Vorstadt
(Angelegenheit hat sich erledigt, da in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 bereits Herr Thomas Wanie für die Fraktion Bündnis 90/DIE Grünen gewählt wurde [Beschluss Nr. 2011/DA/2771].)

Zurückgestellte Angelegenheiten:

- beim TOP 7 - Wahlen und Bestellungen -:

- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2793 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West)
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2010)
- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2811 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft 01.02.2012)

- beim TOP 8 - Anträge - des öffentlichen Teils:

- Nr. 2011/AN/2737 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 07.03.2012)

- beim TOP 9 - Beschlussvorlagen - des öffentlichen Teils:

- Nr. 2011/BV/2758 zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16.W.43 "Nienhagen"
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss
(bis auf Weiteres)

- beim TOP 11 - Fragestunde - des öffentlichen Teils:

- Anfrage der Fraktion Nr. 2011/BV/2844 von Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) zu Zahlen aus dem Südstadtklinikum
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft 01.02.2012)

- weiterhin zurückgestellt sind:

- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 08.09.2010 verteilten 12 Anträge/Wahlvorschläge: Nr. 2010/AN/1449 bis Nr. 2010/AN/1458 und Nr. 2010/AN/1460 bis Nr. 2010/AN/1461 zur Wahl der Stellvertreter/ Stellvertreterinnen in Ausschüsse
- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2076 zur Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 18.05.2011 vertagt bis das Konzept für die zukünftige inhaltliche und finanzielle Ausrichtung des Volkstheaters vorliegt)
- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2614 zum Beschluss über die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10.MK63 „Werftdreieck“
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 vertagt)
- Anfrage der Fraktion Nr. 2011/BV/2571 von Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) zur Sanierung Brückenbauwerke
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 bis Februar 2012 vertagt)
- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2009 verteilte nichtöffentliche Beschlussvorlage Nr. 2009/BV/0536 zum Prüfauftrag zur Reduzierung der Hafenenutzungsgebühren für die Reederei Scandlines
- die in der Sitzung der Bürgerschaft am 05.10.2011 in den Hauptausschuss überwiesene nichtöffentliche Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2534
 1. Antrag auf Entnahme des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde aus dem Eigenkapital des Eigenbetriebes "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"
 2. Verkauf des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde
(bis auf Weiteres)

- wegen fehlender Empfehlungen von Ausschüssen zur Tagesordnungsfrist wurden nicht auf diese Tagesordnung gesetzt:

- Antrag Nr. 2011/AN/2530 von Christine Lehnert (SAV) zu Unterstützung und Erhalt des Arbeitslosenzentrums Rostock
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 07.09.2011 in den Finanzausschuss und den Sozial- und Gesundheitsausschuss überwiesen)
- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2427 zum Personalmanagementkonzept 2010 bis 2020
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 07.09.2011 in den Hauptausschuss und den Finanzausschuss überwiesen)

- weitere Hinweise:

- der TOP 4 - Aktuelle Stunde - sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die TOP 12 - Mitteilungen der Präsidentin - und TOP 13 - Anträge - entfallen

Die Präsidentin informiert, dass die Behandlung der nachfolgend aufgeführten Abwahanträge entfällt, da Herr Ralf Grabow mit Datum 7. Dezember 2011 die Mitgliedschaften in diesen Gremien beendet hat:

- beim TOP 7 – Wahlen und Bestellungen -:

- Nr. 2011/DA/2938: Mitglied im Bau- und Planungsausschuss,
- Nr. 2011/DA/2939: Mitglied im Liegenschafts- und Vergabeausschuss,
- Nr. 2011/DA/2940: stellvertretendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss,
- Nr. 2011/DA/2941: Mitglied im Ortsbeirat Hansaviertel,
- Nr. 2011/DA/2942: Mitglied in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommer e. V.,
- Nr. 2011/DA/2943: Mitglied im Aufsichtsrat der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH

Weiterhin informiert die Präsidentin, dass in Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern – KV M-V) nachfolgende Angelegenheiten übergeben wurden:

- zum TOP 8 - Anträge - des öffentlichen Teils:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2902
Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Rostock

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2902.

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2937
Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2937.

- zum TOP 9 - Beschlussvorlagen - des öffentlichen Teils:

- Dringlichkeitsvorlage Nr. 2011/DV/2928
Außerplanmäßige Bewilligung eines Zuschusses
an die Flughafen-Rostock-Laage-Güstrow GmbH

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2011/DV/2928.

Geschäftsordnungsanträge

Herr Prof. Neßelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2767 zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“ - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2012.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Des Weiteren stellt Herr Prof. Neßelmann den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2011/AN/2766 von Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD) zum Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock.

Es erfolgt eine Gegenrede durch Herrn Albrecht.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Abgelehnt**

Herr Albrecht stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2011/DA/2776 von Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) zur Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen für das Tief- und Hafengebäudeamt ab dem Haushalt 2012 bis zur Beratung des Haushaltes für 2012.

Es erfolgt eine Gegenrede durch Herrn Giesen (Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses).

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Abgelehnt**

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 7. Dezember 2011 in veränderter Form.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

TOP 3.1 Schulkonferenz der Kooperativen Gesamtschule Rostock zur Problematik eines fehlenden Atriums an dieser Gesamtschule

Herr Stephan Koepke (Mitglied der Schulkonferenz) äußert sich zur Problematik eines fehlenden Atriums an der Kooperativen Gesamtschule Rostock Südstadt. Frau Senatorin Dr. Melzer nimmt dazu Stellung. Sie fordert Herrn Koepke auf, das Anliegen erneut im Schul- und Sportausschuss vorzutragen. Frau Cornelius (Vorsitzende des Schul- und Sportausschusses) sagt eine Einladung für die Januarsitzung 2012 des Ausschusses zu.

TOP 3.2 Bürgerinitiative „Pro-Wohnen-Brinckmansdorf“ zum Thema Netto-Markt

Herr Semlow (Sprecher der Bürgerinitiative „Pro-Wohnen-Brinckmansdorf“) stellt Fragen an die Fraktionen zum Verkauf des Grundstückes an der Tessiner Straße für den Zweck der Bebauung mit einem Netto-Markt (**Anlage 1**). Frau Kröger, Herr Albrecht, Frau Dr. Bachmann und Herr Jäger nehmen Stellung. Herr Asendorf und Frau Kröger sagen eine schriftliche Beantwortung zu.

**TOP 3.3 Ulf Ruröde und Georg Finger
zur Kündigung des Mietvertrages für das Studentenwohnheim in Warnemünde
durch den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung
der Hansestadt Rostock“**

Herr Finger und Herr Ruröde bekunden Ihre Befürchtungen zur Kündigung des Mietvertrages für das Studentenwohnheim in Warnemünde. Frau Dr. Bachmann, Frau Kröger und der Oberbürgermeister positionieren sich zum Thema, wobei Einigkeit besteht, dass studentisches Wohnen am Standort erhalten bleiben soll.

Die Präsidentin ruft Herrn **Peter L. Gellings** auf, der sich angemeldet hatte, um Anregungen zur möglichen Schaffung von Arbeitsplätzen zu geben. Herr Gellings ist nicht anwesend.

TOP 4 Aktuelle Stunde

- Es liegt kein Antrag dazu vor.

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2011

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt die Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2011.

TOP 6 Mitteilungen der Präsidentin

1. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 gefassten Beschlusses

- | | |
|---------------------|--|
| - Nr. 2011/ BV/2611 | Leistungsvertrag zwischen der Hansestadt Rostock und der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH (Rostock Business) für die Jahre 2012 - 2014 |
|---------------------|--|

2. Vorsitz im Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide:

Thomas Asendorf (FDP-Fraktion) wurde am 03.11.2011 zum Vorsitzenden gewählt.

3. Herr Ralf Grabow hat bekannt gegeben, dass er zum 31.12.2011 aus der FDP-Fraktion austreten wird. Weiterhin hat er mit Wirkung vom 07.12.2012 die bereits unter TOP 2 - Änderungen der Tagesordnung - genannten Mitgliedschaften niedergelegt.

4. Mandatsverzichte

- Rainer Albrecht hat unwiderruflich am 24. November 2011 auf das für die SPD errungene Mandat in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock mit Wirkung vom 31.12.2011 verzichtet.

Gleichzeitig niedergelegt bzw. endet seine Funktion als:

- Mitglied im Hauptausschuss,
- Vertreter der Hansestadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.,
- Mitglied im Sparkassenzweckverband für die OSPA Rostock und im Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock.

- Ralf Mucha hat unwiderruflich am 24. November 2011 auf das für die SPD errungene Mandat in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock mit Wirkung vom 31.12.2011 verzichtet.

Gleichzeitig niedergelegt bzw. endet seine Funktion als:

- 1. stellvertretender Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses,
- Mitglied im Unterausschuss für Jugendhilfeplanung,
- Mitglied im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung,
- stellvertretendes Mitglied im Liegenschafts- und Vergabeausschuss,
- stellvertretendes Mitglied im Schul- und Sportausschuss,
- Stellvertreter der Hansestadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.

5. Weitere Beendigungen von Mitgliedschaften in Gremien

- | | |
|----------------------------|---|
| - Prof. Dr. Ralf Friedrich | - stellv. Mitglied im Hauptausschuss
(mit Wirkung vom 31.12.2011) |
| - Claudia Barlen | - stellv. Mitglied im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
(mit Wirkung vom 31.12.2011) |
| - Barbara Cornelius | - Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
(mit Wirkung vom 31.12.2011) |
| - Anke Knitter | - stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
(mit Wirkung vom 31.12.2011) |
| - Nico Kopplin | - Mitglied im Ortsbeirat Toitenwinkel
(mit Wirkung vom 15.11.2011) |
| - Stefan Möller | - Mitglied im Ortsbeirat Hansaviertel
(mit Wirkung vom 24.11.2011) |
| - Thomas Möller | - Mitglied im Ortsbeirat Stadtmitte
(mit Wirkung vom 24.11.2011) |
| - Oliver Welzel | - Mitglied im Ortsbeirat Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
(mit Wirkung vom 31.12.2011) |

6. Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 1. Februar 2012 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft statt. Frist für die Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 23. Januar 2012.

7. Gemeinsame Erklärung der Fraktionen der Bürgerschaft und des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock

- Forderung transparenter und gerechter Regelungen zur Verteilung des ab 2012 beim Land Mecklenburg-Vorpommern einzurichtenden Konsolidierungsfonds in Höhe von 100 Mio. Euro sowie des Kofinanzierungsfonds in Höhe von 50 Mio. Euro nach Ziffer 334 der Koalitionsvereinbarung 2011 - 2016

Die Präsidentin informiert, dass o. g. Erklärung vorliegt.

(Erklärung liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 2** bei)

Im Rahmen einer persönlichen Erklärung verabschiedet sich Herr Albrecht nach 21 Jahren als Mitglied der Rostocker Bürgerschaft.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

**TOP 7.1 Nachwahl eines Stellvertreters oder einer Stellvertreterin der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Vorlage: 2011/BV/2688**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt einen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. nach.

Beschluss Nr. 2011/BV/2688:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt einen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. nach:

für die Fraktion der SPD:

Robert Buhse

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.1.1 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Stellvertreters oder einer Stellvertreterin der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Vorlage: 2011/BV/2688-01 (ÄÄ)**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt einen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. nach:

für die Fraktion der SPD:

Robert Buhse

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.2 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel
Vorlage: 2011/AN/2909**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Hansaviertel:

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Christoph Kayser

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.3 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Stadtmitte
Vorlage: 2011/AN/2910**

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Stadtmitte:

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Anja Munser

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.4 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 2011/AN/2831

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

für die Fraktion der SPD: Anke Knitter

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.5 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 2011/AN/2832

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein Mitglied in den Jugendhilfeausschuss:

für die Fraktion der SPD: Barbara Cornelius

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.6 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 2011/AN/2833

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein stellvertretendes Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss:

für die Fraktion der SPD: Barbara Cornelius

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.7 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss
Vorlage: 2011/AN/2873

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein Mitglied in den Hauptausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Prof. Dr. Ralf Friedrich

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.8 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Hauptausschuss
Vorlage: 2011/AN/2874

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Thoralf Sens

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.9 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes im Schul- und Sportausschuss
Vorlage: 2011/AN/2876

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein stellvertretendes Mitglied in den Schul- und Sportausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Claudia Barlen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.10 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss
Vorlage: 2011/AN/2877

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein stellvertretendes Mitglied in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss:

für die Fraktion der SPD:

Dr. Steffen Wandschneider

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.11 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
Vorlage: 2011/AN/2878

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt mit Wirkung vom 02.01.2012 ein Mitglied in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung:

für die Fraktion der SPD:

Claudia Barlen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.12 Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
Vorlage: 2011/BV/2815

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt einen Vertreter in den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH.

Beschluss Nr. 2011/BV/2815:

Die Bürgerschaft bestellt einen Vertreter in den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH:

für die Fraktion der SPD:

Thoralf Sens

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.12.1 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
Vorlage: 2011/BV/2815-01 (ÄA)

Beschluss:

Die Bürgerschaft bestellt einen Vertreter in den Aufsichtsrat der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH:

für die Fraktion der SPD:

Thoralf Sens

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Behandlung der nachfolgend aufgeführten Abwahanträge entfällt, da Herr Ralf Grabow mit Datum 7. Dezember 2011 die Mitgliedschaften in diesen Gremien beendet hat (siehe TOP 2 - Änderungen der Tagesordnung -):

TOP 7.13 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Bau- und Planungsausschuss
Vorlage: 2011/DA/2938

TOP 7.14 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Liegenschafts- und Vergabeausschuss
Vorlage: 2011/DA/2939

TOP 7.15 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines stellv. Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 2011/DA/2940

TOP 7.16 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Ortsbeirat Hansaviertel
Vorlage: 2011/DA/2941

TOP 7.17 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Vorlage: 2011/DA/2942

TOP 7.18 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Abwahl eines Mitgliedes im Aufsichtsrat der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2011/DA/2943

**TOP 8.1 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2254**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 05.10.2011 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung zur erneuten Behandlung überwiesen)

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Ablehnung zum Antrag und Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2254-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zweijährlich einen Datenschutzbericht für die Hansestadt Rostock, d. h. die Stadtverwaltung sowie ihre Eigenbetriebe und Unternehmensbeteiligungen, vorzulegen. Dieser ist in der jeweiligen Endfassung öffentlich bekanntzumachen.

Der Datenschutzbericht sollte mindestens folgende Punkte beinhalten und ausführen:

- verwaltete Datenbestände sowie deren Struktur, Zugriffskreis und Zugriffskompetenzen,
- Videoüberwachungsanlagen, Bestand und Arbeitsweise,
- Teledienste und Telekommunikation, Verteilung und Zugriffsvarianten,
- Datenweitergabe und Empfang von Daten sowie Trennung und Zusammenführung von Daten,
- Kooperationen zwischen bzw. mit Kommunen und staatlichen Behörden und internationalen Partnern bzgl. Datenweitergabe,
- Beratungstätigkeiten des/der Datenschutzbeauftragten innerhalb der Verwaltung sowie für Bürger,
- Möglichkeiten der Einrichtung eines Ombudsmannes,
- Wahrnehmung/ Umsetzung Informationsfreiheitsrecht (IFG des Bundes bzw. IFG M-V),
- Verstöße gegen Datenschutzbestimmungen (BDSG, DSG M-V etc.) sowie deren Konsequenzen,
- Prognose von datenschutzrelevanten Problembereichen,
- konzeptionelle Vorstellungen und Vorhaben der Stadt zu Datenschutzmaßnahmen,
- Empfehlungen zu Datenschutzmaßnahmen sowie, ab dem zweiten Bericht, Evaluierung der Ergebnisse aus vorherigen Empfehlungen.

Bei der Erarbeitung ist eine Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Stellen des Landes Mecklenburg-Vorpommern und ggf. der Bundesrepublik anzustreben.

Der erste Datenschutzbericht soll zum Stichtag 01.07.2012 der Bürgerschaft zur Kenntnis vorgelegt werden.

Es erfolgt die Abstimmung zum Antrag einschließlich des bestätigten Änderungsantrages.

Beschluss Nr. 2011/AN/2254:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Datenschutzbericht für die Hansestadt Rostock, d. h. die Stadtverwaltung sowie ihre Eigenbetriebe und Unternehmensbeteiligungen, vorzulegen. Dieser ist in der Endfassung öffentlich bekanntzumachen.

Der Datenschutzbericht sollte mindestens folgende Punkte beinhalten und ausführen:

- verwaltete Datenbestände sowie deren Struktur, Zugriffskreis und Zugriffskompetenzen,
- Videoüberwachungsanlagen, Bestand und Arbeitsweise,
- Teledienste und Telekommunikation, Verteilung und Zugriffsvarianten,
- Datenweitergabe und Empfang von Daten sowie Trennung und Zusammenführung von Daten,
- Kooperationen zwischen bzw. mit Kommunen und staatlichen Behörden und internationalen Partnern bzgl. Datenweitergabe,
- Beratungstätigkeiten des/der Datenschutzbeauftragten innerhalb der Verwaltung sowie für Bürger,
- Möglichkeiten der Einrichtung eines Ombudsmannes,
- Wahrnehmung/ Umsetzung Informationsfreiheitsrecht (IFG des Bundes bzw. IFG M-V),
- Verstöße gegen Datenschutzbestimmungen (BDSG, DSGVO M-V etc.) sowie deren Konsequenzen,
- Prognose von datenschutzrelevanten Problembereichen,
- konzeptionelle Vorstellungen und Vorhaben der Stadt zu Datenschutzmaßnahmen,
- Empfehlungen zu Datenschutzmaßnahmen.

Bei der Erarbeitung ist eine Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Stellen des Landes Mecklenburg-Vorpommern und ggf. der Bundesrepublik anzustreben. Der Datenschutzbericht soll zum Stichtag 01.07.2012 der Bürgerschaft zur Kenntnis vorgelegt werden. Über die weitere Erstellung von Datenschutzberichten entscheidet die Bürgerschaft nach Vorlage des Berichtes.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.1.1	Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock Vorlage: 2011/AN/2254-01 (SN)
----------------------------	--

TOP 8.1.2 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Datenschutzbericht der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2254-02 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird geändert:

Im ersten Satz wird das Wort „zweijährlich“ gestrichen.

Im zweiten Satz wird das Wort „jeweiligen“ gestrichen.

Im letzten Anstrich wird ab „sowie“ der Halbsatz gestrichen.

Im letzten Satz wird das Wort „erste“ gestrichen.

Ein weiterer Satz wird am Ende des Textes angefügt:

„Über die weitere Erstellung von Datenschutzberichten entscheidet die Bürgerschaft nach Vorlage des Berichtes.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2 Christine Lehnert (SAV)
Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock
Vorlage: 2011/AN/2601

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 in den Sozial- und Gesundheitsausschuss zur erneuten Behandlung und in den Finanzausschuss überwiesen)

- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag
- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag

Herr Bockhahn stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Einzelabstimmung zu den Absätzen des Antrages.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Es erfolgt die Einzelabstimmung zu den Absätzen des Beschlussvorschlages des Antrages:

Beschluss:

Die Bürgerschaft Rostock spricht sich gegen den zunehmenden Abbau von sozialen Leistungen / Beratungsstellen (z. B. Carisatt, AWO-Beratungsstellen, Arbeitslosenzentrum) in Rostock aus und fordert den Oberbürgermeister sowie die zuständige Senatorin auf, ein Konzept bis zum 2. November 2011 zu erstellen, welches die bisherigen Leistungen sichert.

Dazu sind Beratungen mit den freien Trägern bzw. Vereinen aufzunehmen und die finanziellen Bedarfe aufzuschlüsseln. Die Bürgerschaft unterstützt den Oberbürgermeister, wenn dieser den finanziellen Mehrbedarf für den Haushalt 2012 einstellt und zusätzliche Gelder aus Schwerin energisch einfordert.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Darüber hinaus ist bis Frühjahr 2012 zu prüfen und der Bürgerschaft in einer Informationsvorlage vorzulegen, wie diese sozialen Leistungen rekommunalisiert werden können.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.2.1	Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock Vorlage: 2011/AN/2601-01 (SN)
----------------------------	---

TOP 8.2.2	Christine Lehnert (SAV) Erhalt von sozialer Hilfe und Einrichtungen in Rostock Vorlage: 2011/AN/2601-02 (ÄÄ)
----------------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Termin zur Vorlage des Konzeptes wird auf den 1. Februar 2012 geändert.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.3 Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes
für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber
Vorlage: 2011/AN/2666**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss und den Sozial- und Gesundheitsausschuss überwiesen)

Die Änderungsanträge Nr. 2011/AN/2666-04 (ÄA) von Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Nr. 2011/AN/2666-05 (ÄA) von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) wurden zurückgezogen und durch Nr. 2011/AN/2666-08 (ÄA) der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ersetzt.

- Liegenschafts- und Vergabeausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag einschließlich zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/AN/2666-03 (ÄA) und Nr. 2011/AN/2666-06 (ÄA)
- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/AN/2666-06 (ÄA) und Nr. 2011/AN/2666-07 (ÄA) und mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2666-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein für die Verwaltung und die Beteiligungen der Hansestadt Rostock geltendes Beschaffungsbild zu erstellen, das eine Beschaffungsstrategie beinhaltet, die ein sozialverantwortliches öffentliches Beschaffungswesen fördert.

Beschluss Nr. 2011/AN/2666:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein für die Verwaltung und die Beteiligungen der Hansestadt Rostock geltendes Beschaffungsbild zu erstellen, das eine Beschaffungsstrategie beinhaltet, die ein sozialverantwortliches öffentliches Beschaffungswesen fördert.

Rechtliche Grundlagen für ein so organisiertes Beschaffungswesen in der EU bilden die Richtlinien 2004/17/E9 und 2004/18/E9.

Dazu sollen grundsätzlich zusätzliche soziale, umweltbezogene und innovative Aspekte bei Ausschreibungen berücksichtigt werden.

Bis zur Junisitzung 2012 der Bürgerschaft werden der Bürgerschaft erste Ergebnisse vorgestellt, zum Beispiel Kriterien für die Ausschreibung und für die Bewertung der entsprechenden Angebote in einzelnen Beschaffungsbereichen sowie ein Konzept für die weitere schrittweise Umsetzung des Beschlusses.

Das Beschaffungsleitbild in der endgültigen Formulierung ist der Bürgerschaft bis spätestens 05.12.2012 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.3.1 Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes
für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber
Vorlage: 2011/AN/2666-02 (SN)**

TOP 8.3.2	Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2011/AN/2666-03 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Satz erweitert:

Rechtliche Grundlagen für ein so organisiertes Beschaffungswesen in der EU bilden die Richtlinien 2004/17/E9 und 2004/18/E9.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3.3	Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2011/AN/2666-06 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt.

Es wird als letzter Satz angefügt:

„Das Beschaffungsleitbild in der endgültigen Formulierung ist der Bürgerschaft bis spätestens 05.12.2012 zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3.4	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2011/AN/2666-07 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Im ersten Satz hinter „Der Oberbürgermeister wird beauftragt“ wird eingefügt:

„zu prüfen, mit welchen Aufwendungen“.

Im ersten Satz hinter „geltendes Beschaffungsbild zu erstellen“ wird das Wort „ist“ eingefügt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.3.5 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber
Vorlage: 2011/AN/2666-08 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird erweitert mit:

Dazu sollen grundsätzlich zusätzliche soziale, umweltbezogene und innovative Aspekte bei Ausschreibungen berücksichtigt werden.

Bis zur Junisitzung 2012 der Bürgerschaft werden der Bürgerschaft erste Ergebnisse vorgestellt, zum Beispiel Kriterien für die Ausschreibung und für die Bewertung der entsprechenden Angebote in einzelnen Beschaffungsbereichen sowie ein Konzept für die weitere schrittweise Umsetzung des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.4 Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
Vorlage: 2011/AN/2689

Frau Neumann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Einzelabstimmung der Absätze des Änderungsantrages Nr. 2011/AN/2689-05 (ÄÄ).

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt, schrittweise auf eine digitale / elektronische Sitzungsführung für die Bürgerschaft und ihre Ausschüsse umzusteigen. Ziel ist, spätestens ab dem Jahr 2014 keine papiernen Dokumente mehr an Bürgerschaftsmitglieder zu verteilen, um somit Aufwand (Kopien, Verteilung etc.) zu sparen, zeitnaher informiert zu werden, abgestimmter arbeiten zu können und Ressourcen zu schonen.

Zu diesem Zweck wird spätestens zum 01.04.2012 eine Erprobungsphase begonnen. Jeder Fraktion werden zwei Tablet-PC zur Verfügung gestellt, mit denen jederzeit (Wi-Fi/WLAN und 3G/UMTS) zur Sitzungsvor- und Nachbereitung sowie während laufender Sitzungen, Zugriff auf das bestehende Informationssystem Allris ermöglicht wird.

Beschluss Nr. 2011/AN/2689:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt, schrittweise auf eine digitale / elektronische Sitzungsführung für die Bürgerschaft und ihre Ausschüsse umzusteigen. Ziel ist, spätestens ab dem Jahr 2014 keine papiernen Dokumente mehr an Bürgerschaftsmitglieder zu verteilen, um somit Aufwand (Kopien, Verteilung etc.) zu sparen, zeitnaher informiert zu werden, abgestimmter arbeiten zu können und Ressourcen zu schonen.

Zu diesem Zweck wird spätestens zum 01.04.2012 eine Erprobungsphase begonnen. Jedem Präsidiumsmitglied wird ein Tablet- PC, den Fraktionen bis zu 8 Mitgliedern werden 2 Tablet-PC und Fraktionen mit mehr als 8 Mitgliedern werden 3 Tablet-PC zur Verfügung gestellt, mit denen jederzeit (Wi-Fi/WLAN und 3G/UMTS) zur Sitzungsvor- und -nachbereitung sowie während laufender Sitzungen, Zugriff auf das bestehende Informationssystem Allris ermöglicht wird.

Jedes Gerät wird mit einem ‚Mobil-Stick‘ inkl. entsprechendem Vertrag ausgestattet, um eine zeit- und ortsunabhängige Arbeit zu ermöglichen.

Die notwendigen finanziellen Mittel zur Umsetzung der Testphase sind in den Haushaltsplan 2012 einzustellen.

Für die Bürgerschaft wird schnellstmöglich, spätestens bis zum 31. März 2012, ein externer Zugriff auf nichtöffentliche Dokumente realisiert.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
8.4.1	Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
	Vorlage: 2011/AN/2689-01 (ÄÄ)

Beschluss:

Hinter dem letzten Absatz des Beschlussvorschlages wird folgender Passus ergänzt:

Für die Bürgerschaft wird schnellstmöglich, spätestens bis zum 31. März 2012, ein externer Zugriff auf nichtöffentliche Dokumente realisiert.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock)
8.4.2 Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
Vorlage: 2011/AN/2689-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Dem Beschlussvorschlag wird Folgendes hinzugefügt:

Die Finanzierung der Tablet PC erfolgt aus Fraktionsmitteln.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2689-05 (ÄÄ) (s. TOP 8.4.5) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2689-02 (ÄÄ).

TOP Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
8.4.3 Vorlage: 2011/AN/2689-03 (SN)

TOP Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
8.4.4 Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
Vorlage: 2011/AN/2689-04 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Im letzten Satz wird gestrichen:

„Jeder Fraktion werden zwei Tablet-PC..“

und durch

„Jedem Präsidiumsmitglied wird ein Tablet- PC, den Fraktionen bis zu 8 Mitgliedern werden 2 Tablet-PC und Fraktionen mit mehr als 8 Mitgliedern werden 3 Tablet-PC zur Verfügung gestellt, mit denen jederzeit (Wi-Fi/WLAN und 3G/UMTS) zur Sitzungsvor- und -nachbereitung sowie während laufender Sitzungen, Zugriff auf das bestehende Informationssystem Allris ermöglicht wird.“

ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.4.5 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Testphase elektronische Sitzungsführung der Bürgerschaft
Vorlage: 2011/AN/2689-05 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt:

„Jedes Gerät wird mit einem ‚Mobil-Stick‘ inkl. entsprechendem Vertrag ausgestattet, um eine zeit- und ortsunabhängige Arbeit zu ermöglichen.“

Die notwendigen finanziellen Mittel zur Umsetzung der Testphase sind in den Haushaltsplan 2012 einzustellen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Internetportal Open Data Rostock
Vorlage: 2011/AN/2738

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung überwiesen)

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zum Antrag einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2738-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft das Konzept für die Umsetzung eines Internetportals Open Data Rostock bis spätestens Mai 2012 vorzulegen.

Beschluss Nr. 2011/AN/2738:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept für die Umsetzung eines Internetportals Open Data Rostock bis spätestens Mai 2012 zu prüfen.

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Internetportal Open Data Rostock**
8.5.1 **Vorlage: 2011/AN/2738-01 (SN)**

TOP **Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion)**
8.5.2 **Internetportal Open Data Rostock**
 Vorlage: 2011/AN/2738-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt.

Vor dem letzten Wort wird eingefügt: „zur Beschlussfassung“.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2738-03 (ÄÄ) (s. TOP 8.5.3) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2738-02 (ÄÄ).

TOP **Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)**
8.5.3 **Internetportal Open Data Rostock**
 Vorlage: 2011/AN/2738-03 (ÄÄ)

Beschluss:

Die Worte „der Bürgerschaft das“ werden ersetzt durch „ein“.

Das Wort „vorzulegen“ wird ersetzt durch „zu prüfen. Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft zu Entscheidung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.6 Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2766**

- durch Finanzausschuss vertagt
- durch Liegenschafts- und Vergabeausschuss vertagt

Es erfolgen diverse Wortmeldungen.

Herr Prof. Neßelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Es erfolgen weitere Wortmeldungen entsprechend Rednerinnenliste.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten künftig bei Ausschreibungen und Vergaben von Dienstleistungen durch die Hansestadt Rostock sowie deren städtische Eigengesellschaften und -betriebe einen Mindestlohn von 8,50 EUR zu vereinbaren.

Soweit dies nicht möglich ist, wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich auf Landesebene für die Schaffung der rechtlichen Grundlagen zur Einführung eines Mindestlohnes in Höhe von 8,50 EUR auch bei kommunalen Ausschreibungen und Vergaben einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.6.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2766-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Es ist abzusichern, dass die Einführung eines Mindestlohns bei der Vergabe von Leistungen durch die Hansestadt Rostock nicht zur Absenkung bis dato höherer Vergütungen führt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Dr. Sybille Bachmann (Für die Fraktion Rostock Bund/Graue/Aufbruch 09)**
8.6.2 **Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock**
 Vorlage: 2011/AN/2766-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Ein Konzept zur Umsetzung des Mindestlohns ist der Bürgerschaft bis zu ihrer Sitzung im März 2012 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock**
8.6.3 **Vorlage: 2011/AN/2766-03 (SN)**

TOP **Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)**
8.6.4 **Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Rostock**
 Vorlage: 2011/AN/2766-04 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um:

„Eine Prüfung, ob die Übernahme der jeweiligen Leistung bzw. Aufgabe durch die Hansestadt Rostock bzw. einen ihrer Eigenbetriebe selbst wirtschaftlicher ist, ist vor jeder Ausschreibung und Vergabe vorzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.7 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock)
Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens
Vorlage: 2011/DA/2769**

(Erweiterung der Tagesordnung durch diesen Dringlichkeitsantrag wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 nicht bestätigt)

- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag
- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag

Frau Senatorin Dr. Melzer ergänzt, dass ein Antrag des Schmarler Kinderhilfe e. V. zur Projektförderung nicht vorliegt.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Mietzuschuss von 5.000 EUR/Jahr für 2 Jahre zur Fortführung der Betreuung des ehemaligen CARIsatt-Ladens zu gewähren.

Der Betrag ist in die Haushaltsrechnungen 2012 und 2013 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.7.1 Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens
Vorlage: 2011/DA/2769-01 (SN)**

**TOP 8.7.2 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock)
Mietzuschuss für die weitere Betreuung des ehemaligen Carisatt-Ladens
Vorlage: 2011/DA/2769-02 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Im ersten Satz wird vor „Mietzuschuss“ das Wort „monatlich“ eingefügt.

Des Weiteren wird „5000 EUR/Jahr“ ersetzt durch „500,00 EUR befristet“.

Hinter dem Wort „CARIsatt-Ladens“ wird das Wort „Schmarl“ eingefügt.

Im zweiten Satz wird hinter „Betrag“ eingefügt „von 6000,00 EUR/Jahr“ und das Wort „Haushaltsrechnungen“ wird ersetzt durch „Haushaltspläne“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.8 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen
für das Tief- und Hafenubauamt ab dem Haushalt 2012
Vorlage: 2011/DA/2776**

(Erweiterung der Tagesordnung durch diesen Dringlichkeitsantrag wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 nicht bestätigt)

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2011/DA/2776-02 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab dem Haushalt 2012 die Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen für das Tief- und Hafenubauamt von 500.000,00 EUR auf mindestens 1.000.000,00 EUR zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.8.1 Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen
für das Tief- und Hafenubauamt ab dem Haushalt 2012
Vorlage: 2011/DA/2776-01 (SN)**

**TOP 8.8.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen
für das Tief- und Hafenubauamt ab dem Haushalt 2012
Vorlage: 2011/DA/2776-02 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird durch folgende Formulierung ersetzt:

Zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht der Hansestadt Rostock auf Straßen, Geh-/Radwegen, Plätzen und Entwässerungsanlagen etc. wird der Oberbürgermeister beauftragt, im Haushaltsplanentwurf 2012 die Kennziffer Unterhaltung und Instandsetzung (Tief- und Hafenubauamt) bedarfsgerecht zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.9 Ortsbeirat Brinckmansdorf
Schnellere Internetverbindung in Brinckmansdorf
Vorlage: 2011/AN/2788**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine schnellere Internetverbindung im Stadtteil Brinckmansdorf zu sichern.

Dazu ist eine entsprechende Interessenbekundung der Stadt beim Land, Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“, einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.9.1 Schnellere Internetverbindung in Brinckmansdorf
Vorlage: 2011/AN/2788-01 (SN)**

**TOP 8.10 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Planungskosten für Entwicklungskonzept des IGA-Parks
mit maritimem Museum
Vorlage: 2011/AN/2792**

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Schmarl empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt, dass der Haushaltsplan der Hansestadt Rostock nachträglich wie folgt geändert wird:

Alt: Haushaltsstelle 01.8510.1655: Ansatz 200 T€

Neu: Haushaltsstelle 01.8510.1655: Ansatz 100 T€

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.10.1 Planungskosten für Entwicklungskonzept des IGA-Parks
mit maritimem Museum
Vorlage: 2011/AN/2792-01 (SN)**

**TOP 8.11 Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., SPD, CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock als internationales Top-Event
Vorlage: 2011/AN/2794**

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung zum Antrag einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2794-01 (ÄÄ)
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zum Antrag einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2794-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Ausrichtung und weiteren nachhaltigen Entwicklung der Hanse Sail als international beachtetes Top-Event zu erarbeiten.

Darin enthaltene Betrachtungen sollen Aussagen treffen über:

- Erhöhung der Qualität der bestehenden touristischen und kulturellen Angebote,
- neue touristische und kulturelle Angebote, die dem demografischen Wandel Rechnung tragen,
- neue räumliche Entwicklungsmöglichkeiten entlang der Warnow, insbesondere unter dem Aspekt zunehmenden Platzmangels im Stadthafen,
- Vernetzung mit Umlandgemeinden und anderen Hansestädten zur Angebotssicherung und Angebotserweiterung,
- Wirtschaftlichkeitserwägungen.

Die Erarbeitung ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung am 20. Juni 2012 vorzulegen.

Beschluss Nr. 2011/AN/2794:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Ausrichtung und weiteren nachhaltigen Entwicklung der Hanse Sail als international beachtetes Top-Event zu erarbeiten.

Darin enthaltene Betrachtungen sollen Aussagen treffen über:

- Erhöhung der Qualität der bestehenden touristischen und kulturellen Angebote,
- neue touristische und kulturelle Angebote, die dem demografischen Wandel Rechnung tragen,
- neue räumliche Entwicklungsmöglichkeiten entlang der Warnow, insbesondere unter dem Aspekt zunehmenden Platzmangels im Stadthafen,
- Vernetzung mit Umlandgemeinden und anderen Hansestädten zur Angebotssicherung und Angebotserweiterung,
- Wirtschaftlichkeitserwägungen.

Die Erarbeitung ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung am 20. Juni 2012 vorzulegen.

Die Konzepterarbeitung ist durch die Stadtverwaltung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP
8.11.1 **Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)**
Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock
als internationales Top-Event
Vorlage: 2011/AN/2794-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Im Beschlussvorschlag wird im 2. Absatz bei den inhaltlichen Betrachtungen folgender Anstrich zusätzlich mit aufgenommen:

- die Verlängerung der Hanse Sail auf eine Woche

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP
8.11.2 **Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock**
als internationales Top-Event
Vorlage: 2011/AN/2794-02 (SN)

TOP
8.11.3 **Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)**
Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Hanse Sail Rostock
als internationales Top-Event
Vorlage: 2011/AN/2794-03 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um:

„Die Konzepterarbeitung ist durch die Stadtverwaltung vorzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.12 Vorsitzende der Fraktionen FDP, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Klagebeendigung Bürgerschaft ./ OB HRO (VG Schwerin Az.: 1 A 1449/08)
Vorlage: 2011/AN/2806**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt:

Die Klage gegen den Oberbürgermeister vor dem Verwaltungsgericht Schwerin unter dem Az.: 1 A 1449/08 wird durch die Präsidentin der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beendet.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.13 Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Beschluss über die Feststellungen der Jahresrechnung 2010 und
Entlastung des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2853**

Auf Antrag von Herrn Krack (für die Fraktion FÜR Rostock) erfolgt namentliche Abstimmung zum Antrag.

Beschluss:

Auf der Grundlage des § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock die Jahresrechnung 2010 und erteilt dem Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock die Entlastung für das Haushaltsjahr 2010 mit Ausnahme der Vorgänge:

- Auftragsvergaben an das Beratungsunternehmen VEBERAS Consulting GmbH,
- Beratervertrag zwischen dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Rostock e.V. und der Hansestadt Rostock vom 03.12.2009,
- Kostenerstattung der Hansestadt Rostock für die gerichtliche Auseinandersetzung (Unterlassungserklärung) der Hansestadt Rostock, Der Oberbürgermeister, gegen die Abgeordnete Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis nach namentlicher Abstimmung (Anlage 3):

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür	42
Dagegen	0
Enthaltungen	0

TOP 8.14 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Bezuschussung der Volkstheater Rostock GmbH für die Kinder-, Jugend- und Schulbildungsarbeit durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V
Vorlage: 2011/AN/2852

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen ob, in welcher Höhe und in welchem Rahmen die Volkstheater Rostock GmbH vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V für die Kinder-, Jugend- und Schulbildungsarbeit bezuschusst werden kann und diese Mittel dann entsprechend einzufordern.

Über das Ergebnis der Prüfung ist die Bürgerschaft in ihrer Februarsitzung 2012 zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.14.1 **Bezuschussung der Volkstheater Rostock GmbH für die Kinder-, Jugend- und Schulbildungsarbeit durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V**
Vorlage: 2011/AN/2852-01 (SN)

TOP 8.15 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Finanzielle Unterstützung vom Land für die Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/AN/2892

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird damit beauftragt, Verhandlungen mit dem Land aufzunehmen, um alle Möglichkeiten auszuloten, die dazu beitragen können, die Volkstheater Rostock GmbH in dieser durch die Schließung des Großen Hauses verursachten sehr schwierigen Lage zu unterstützen, um die damit im Zusammenhang entstandenen zusätzlichen finanziellen Belastungen erträglicher zu gestalten.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen mit dem Landkreis und den Umlandgemeinden aufzunehmen, um eine Erweiterung der Trägerstruktur der Volkstheater Rostock GmbH zu prüfen.

Beschluss Nr. 2011/AN/2892:

Der Oberbürgermeister wird damit beauftragt, Verhandlungen mit dem Land aufzunehmen, um alle Möglichkeiten auszuloten, die dazu beitragen können, die Volkstheater Rostock GmbH in dieser durch die Schließung des Großen Hauses verursachten sehr schwierigen Lage zu unterstützen, um die damit im Zusammenhang entstandenen zusätzlichen finanziellen Belastungen erträglicher zu gestalten.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Rostocker Mitgliedern des Landtages in den Fraktionen der SPD, CDU, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu beraten und Möglichkeiten zu finden, die Volkstheater Rostock GmbH mit Landesmitteln zu unterstützen, um die durch die Schließung des Großen Hauses verursachte schwierige finanzielle Lage zu verbessern und den Haushalt der Hansestadt Rostock zu entlasten.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen mit dem Landkreis und den Umlandgemeinden aufzunehmen, um eine Erweiterung der Trägerstruktur der Volkstheater Rostock GmbH zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.15.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Finanzielle Unterstützung vom Land für die Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2011/AN/2892-01 (ÄA)
-----------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der erste Absatz wird gestrichen und durch folgenden ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Rostocker Mitgliedern des Landtages in den Fraktionen der SPD, CDU, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zu beraten und Möglichkeiten zu finden, die Volkstheater Rostock GmbH mit Landesmitteln zu unterstützen, um die durch die Schließung des Großen Hauses verursachte schwierige finanzielle Lage zu verbessern und den Haushalt der Hansestadt Rostock zu entlasten.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2892-03 (ÄA) (s. TOP 8.15.3) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/2892-01 (ÄA).

TOP 8.15.2	Finanzielle Unterstützung vom Land für die Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2011/AN/2892-02 (SN)
-----------------------------	---

TOP 8.15.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Finanzielle Unterstützung vom Land für die Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/AN/2892-03 (ÄÄ)

Beschluss:

Der erste Absatz wird **e r g ä n z t** :

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Rostocker Mitgliedern des Landtages in den Fraktionen der SPD, CDU, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu beraten und Möglichkeiten zu finden, die Volkstheater Rostock GmbH mit Landesmitteln zu unterstützen, um die durch die Schließung des Großen Hauses verursachte schwierige finanzielle Lage zu verbessern und den Haushalt der Hansestadt Rostock zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.16 Vorsitzende der Fraktionen **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., SPD, CDU**
und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Wiederbesetzung der Stellen für die Leitung im Kulturhistorischen Museum
und Amt für Kultur und Denkmalpflege
Vorlage: 2011/AN/2859

Herr Dr. Seidel stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2011/AN/2859 der Fraktionen **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., SPD, CDU** und **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09** zur Wiederbesetzung der Stellen für die Leitung im Kulturhistorischen Museum und Amt für Kultur und Denkmalpflege zwecks Klärung innerhalb der Verwaltung.

Frau Dr. Melzer weist darauf hin, dass eine wesentliche Änderung der Senatsbereiche nur durch die Bürgerschaft vorgenommen werden kann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

TOP 8.16.1 **Wiederbesetzung der Stellen für die Leitung im Kulturhistorischen Museum**
und Amt für Kultur und Denkmalpflege
Vorlage: 2011/AN/2859-01 (SN)

TOP 8.17 Rainer Albrecht (Fraktion der SPD)
Umgestaltungsmaßnahmen Wallanlage
Vorlage: 2011/AN/2891

Herr Albrecht bittet um folgende redaktionelle Änderung zum Punkt 3 des Beschlussvorschlages:

- Zwischen „- keine Baumfällarbeiten im Bereich der Wallanlage“ und „durchzuführen“ wird eingefügt:
“- außer zur Verkehrssicherungspflicht und Pflege -“

Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung):

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert:

1. sofort alle Planungsarbeiten zur Umgestaltung des Naturdenkmals „Wallanlage“ einzustellen,
2. den zuständigen Ortsbeirat und den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und die interessierte Öffentlichkeit in die geplanten Umgestaltungsarbeiten mit einzubeziehen,
3. vor Abschluss der endgültigen Planungen - und wenn dann auch erst nach Zustimmung der zuständigen Gremien (Ortsbeirat, Ausschuss) - keine Baumfällarbeiten im Bereich der Wallanlage - außer zur Verkehrssicherungspflicht und Pflege - durchzuführen.

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Antrages Nr. 2011/AN/2891 von Rainer Albrecht (Fraktion der SPD) zu Umgestaltungsmaßnahmen Wallanlage in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Es erfolgt eine Gegenrede durch Herrn Albrecht.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

TOP 8.17.1 Umgestaltungsmaßnahmen Wallanlage
Vorlage: 2011/AN/2891-01 (SN)

**TOP 8.18 David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Größere Transparenz für den Bürger herstellen - Neugestaltung des Bereichs
"Kommunaler Sitzungsdienst" auf der Internetseite der Hansestadt Rostock
durchführen
Vorlage: 2011/AN/2903**

Beschluss:

Die Bürgerschaft fasst den folgenden Beschluss:

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock erhält den Auftrag, den Internet-Auftritt der Hansestadt Rostock durch die Presse- und Informationsstelle der Stadtverwaltung so gestalten zu lassen, dass der Bereich Kommunaler Sitzungsdienst („Bürgerinformationssystem“) für Besucher spätestens mit dem zweiten „Klick“ zu erreichen ist.

Eingestellt werden in den besagten Bereich auf jeden Fall die Tagesordnungen der Bürgerschaftssitzungen, die Anträge und Anfragen (einschließlich der Antworten) sämtlicher Fraktionen und Einzelmitglieder der Bürgerschaft sowie die Ergebnisse von Tagungen der Ausschüsse und der Ortsbeiräte. Hierbei sollte die chronologische Form angewandt werden. Als Vorbild kann in dieser Hinsicht die Stadt München dienen.

Weiterhin ist ein RSS-Feed für die Neueinstellungen bereitzustellen.

Die Umgestaltung ist bis zum 28.02.2012 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.18.1 Größere Transparenz für den Bürger herstellen - Neugestaltung des Bereichs
"Kommunaler Sitzungsdienst" auf der Internetseite der Hansestadt Rostock
durchführen
Vorlage: 2011/AN/2903-01 (SN)**

**TOP 8.19 David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Der Opfer der alliierten Bombenangriffe vom April 1942 auf würdige Weise
gedenken
Vorlage: 2011/AN/2905**

Beschluss:

Die Bürgerschaft fasst den folgenden Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 31. März 2012 in enger Zusammenarbeit mit dem Archiv der Hansestadt Rostock und dem Historischen Institut der Universität Rostock eine Ausstellung zu erarbeiten, die an das Vier-Tage-Bombardement englischer Fliegerkräfte vom April 1942 auf die Seestadt Rostock erinnert. Die Exposition soll entweder im Foyer des Rathauses oder im Kulturhistorischen Museum zu besichtigen sein.
2. Eine Abordnung der Stadtverwaltung und der Rostocker Bürgerschaft legt an der Gedenkstätte für die Opfer des Bombenterrors auf dem Neuen Friedhof ein Kranzgebilde nieder.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.20 David Petereit (NPD) und Birger Lüssow (NPD)
Theater aktiv gestalten - tiefgehende Bürgerbefragung zum Theaterleben
in Rostock durchführen
Vorlage: 2011/AN/2906**

Beschluss:

Die Bürgerschaft fasst den folgenden Beschluss:

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock wird beauftragt, der Kommunalen Statistikstelle die Weisung zu erteilen, eine repräsentative Bürgerbefragung mit dem Arbeitstitel „Kein Theater ohne die Bürger - Theater für die Bürger“ durchzuführen.

Die Befragung sollte dabei unbedingt nachstehende Punkte enthalten:

- Theater-Besuchshäufigkeit (z. B. nie, seltener, alle zwei bis drei Monate, einmal im Monat, mehrfach im Monat);
- regelmäßige Theaterbesuche (gestaffelt nach Altersgruppen, z. B. 18 - 29, 30 - 44, 45 - 64 sowie 65 und älter);
- regelmäßige Theaterbesucher nach Schulabschluss;
- regelmäßige Theaterbesucher nach Einkommensgruppen (z. B. 0 - 1499 EUR, 1500 - 2999 EUR, 3000 - 4999 EUR, 4500 EUR und darüber);
- Hinderungsgründe (z. B. generell kein Interesse, Programm sagt mir nicht zu, kenne das Programm nicht, von Vorstellung enttäuscht, andere Hinderungsgründe);
- Hinderungsgründe nach Alter (wie beim vorstehenden Punkt und gegliedert nach den Altersgruppen 18 - 29, 30 - 44, 45 - 64 sowie 65 Jahre und älter);
- Hinderungsgründe nach Geschlecht;
- Informationsquellen (z. B. Tagespresse, kostenlose Werbeblätter, Empfehlungen von Freunden und Bekannten, Jahresprogramm, Internet, Monatsmagazine, andere Informationsquellen, keine Info);
- Informationsquellen nach Alter;
- Präsenz des Theaters in der Stadt (z. B. sehr gut, gut, schlecht, sehr schlecht);
- Interesse an den verschiedenen Genres (z. B. Klassiker, Oper, Boulevardstücke, Kinder- und Jugendtheater, Ballett, Experimente und Projekte, Operette);
- Interesse an den verschiedenen Genres nach Alter;
- Beurteilung des Serviceangebots des Theaters (z. B. Publikumsgespräch nach der Vorstellung, Präsenz Verantwortlicher bei Vorstellungen, Einführung zur Vorstellung, Pausenbewirtung, Parkplatzsituation);
- Besuch anderer Theater (welche, einmal/mehrfach im Monat, alle zwei bis drei Monate, seltener, nie).

Die Ergebnisse der Befragung sind Bürgerschaft und Öffentlichkeit im Juni 2012 zu präsentieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.20.1 Theater aktiv gestalten - tiefgehende Bürgerbefragung zum Theaterleben
in Rostock durchführen
Vorlage: 2011/AN/2906-01 (SN)**

**TOP 8.21 Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Rostock
Vorlage: 2011/DA/2902**

Auf Antrag von Frau Neumann (für die Fraktion FÜR Rostock) erfolgt namentliche Abstimmung zum Antrag.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beauftragt die Präsidentin der Bürgerschaft, Strafanzeige gegen Unbekannt bei der Staatsanwaltschaft Rostock hinsichtlich des bestehenden Anfangsverdachts der Veruntreuung öffentlicher Mittel zu stellen.

Abstimmungsergebnis nach namentlicher Abstimmung (Anlage 4):

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür	35
Dagegen	3
Enthaltungen	2

**TOP 8.22 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll)
Vorlage: 2011/DA/2937**

Beschluss:

Um das Überleben des Lichtspieltheaters Wundervoll bis zum Einzug in das Gebäude „Frieda 23“ zu sichern, wird der Oberbürgermeister beauftragt, schnellstmöglich:

1. sich um eine Verlängerung des Mietvertrages des LIWU mit der Cinestar-Geschäftsführung und dem Eigentümer der Cinestar-Gruppe zu bemühen oder
2. geeignete alternative Räumlichkeiten für eine Übergangslösung zu suchen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.22.1 Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll)
Vorlage: 2011/DA/2937-01 (SN)**

(wurde bereits für die Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 verteilt)

Der Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-04 (ÄA) von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) wurde zurückgezogen.

Es liegt eine redaktionelle Änderung zur Beschlussvorlage vor:

- In der Anlage 2, Einzelplan Vermögenshaushalt ist ein Rechenfehler zu korrigieren:

Die Gesamtkosten 2012 bis 2015 lauten richtig summiert: 578.150 EUR (statt 430.650 EUR).

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-05 (ÄA) und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/BV/2338-02 (ÄA), Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA) und Nr. 2011/BV/2338-06(ÄA)
- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-06(ÄA)
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/BV/2338-02 (ÄA), Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA) und Nr. 2011/BV/2338-06 (ÄA)
- Jugendhilfeausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-05 (ÄA) und zum Punkt 3 des Änderungsantrages Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-06 (ÄA) und zu den Punkten 2 und 4 des Änderungsantrages Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA) und durch Zustimmung zu Nr. 2011/BV/2338-05 (ÄA) entfiel Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-02 (ÄA)
- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Schul- und Sportausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/BV/2338-02 (ÄA) und Nr. 2011/BV/2338-06 (ÄA)

- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Lichtenhagen empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Groß Klein empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Lütten Klein empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Evershagen empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Schmarl empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Hansaviertel empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Südstadt empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Brinckmansdorf empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Dierkow-Neu empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Toitenwinkel empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Biestow empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-05 (ÄA)
- Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA)
- Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide empfiehlt Ablehnung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt empfiehlt Ablehnung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Ablehnung zur Beschlussvorlage
- durch den Ortsbeirat Reutershagen zur Kenntnis genommen

Herr Jaeger bittet um Einzelabstimmung zu den Punkten des Änderungsantrages Nr. 2011/BV/2338-03 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

1. In der Hansestadt wird in Anlehnung an das Bundesprojekt „Lernen vor Ort“ ein kommunales Projekt zur Entwicklung einer rostockspezifischen Bildungslandschaft umgesetzt.
2. Im Stellenplan der Hansestadt werden zusätzlich ab dem 01.01.2012 zwei Stellen für die Projektsteuerung geschaffen (Fachbereichsleiter/Fachbereichsleiterin und Bildungsberater/ Bildungsberaterin).
3. Die beiden Stellen werden dem Amt 43 (Volkshochschule) zugeordnet, das dazu einen neuen Fachbereich - das Bildungsbüro - einrichtet. Die Fachverantwortung für das Projekt liegt beim Amtsleiter / bei der Amtsleiterin der Volkshochschule.

Beschluss Nr. 2011/BV/2338:

1. In der Hansestadt wird in Anlehnung an das Bundesprojekt „Lernen vor Ort“ ein kommunales Projekt zur Entwicklung einer rostockspezifischen Bildungslandschaft umgesetzt.
2. Im Stellenplan der Hansestadt werden zusätzlich ab dem 01.01.2012 bis zum 31.12.2015 zwei Stellen für die Projektsteuerung geschaffen (Fachbereichsleiter/Fachbereichsleiterin und Bildungsberater / Bildungsberaterin), über die Fortführung ist 2015 neu zu entscheiden.
3. Die beiden Stellen werden dem Amt 43 (Volkshochschule) zugeordnet, das dazu einen neuen Fachbereich - das Bildungsbüro - einrichtet. Die Fachverantwortung für das Projekt liegt beim Amtsleiter / bei der Amtsleiterin der Volkshochschule.

(Projektbeschreibung liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
9.1.1	Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft "Lernen vor Ort"
	Vorlage: 2011/BV/2338-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Im Punkt 2 wird nach „zwei Stellen“ eingefügt:
„befristet für 2 Jahre“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.2	Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft "Lernen vor Ort" Vorlage: 2011/BV/2338-03 (ÄA)
----------------------	--

Es erfolgt die Einzelabstimmung zu den Punkten des Beschlussvorschlages des Änderungsantrages (siehe unter TOP 9.1):

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert und ergänzt.

In Punkt 2 wird das Wort „zusätzlich“ gestrichen. Es werden folgende zwei Sätze angefügt:

„Davon wird die Stelle des Fachbereichsleiters bzw. der Fachbereichsleiterin zusätzlich eingerichtet. Die Stelle des Bildungsberaters bzw. der Bildungsberaterin wird durch Umverlagerung einer Stelle aus dem Pool der Stadtverwaltung geschaffen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Punkt 3 der Beschlussvorlage wird gestrichen und ersetzt durch:

„Die beiden Stellen werden der Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur zugeordnet, die dazu eine Stabstelle - das Bildungsbüro - einrichtet. Die Fachverantwortung für das Projekt liegt bei der Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Es wird ein Punkt 4 angefügt:

Zur Unterstützung der Ganztagsangebote in der Hansestadt Rostock wird ein Fonds von 60.000 Euro beim Amt für Schule und Sport eingerichtet. Aus diesem Fonds sollen kurzfristige Projekte im Bereich Gesundheitsbildung, Umweltbildung und ästhetischer Bildung finanziert werden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.3	Ortsbeirat Biestow Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft "Lernen vor Ort" Vorlage: 2011/BV/2338-05 (ÄA)
----------------------	--

Beschluss:

Im Punkt 2 wird nach „01.01.2012“ **bis zum 31.12. 2015** und nach „geschaffen“ und **über die Fortführung ist 2015 neu zu entscheiden** eingefügt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.4	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Entwicklung einer kommunalen Bildungslandschaft "Lernen vor Ort" Vorlage: 2011/BV/2338-06 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Punkt 2 der Beschlussvorlage wird gestrichen.

Als neuen Punkt 2 wird eingefügt:

„Die Personalkosten erfolgen kostenneutral.

In der Anlage 2 - Einzelplan Verwaltungshaushalt -Produkt 27101 - Rostocker Bildungsbüro - werden die Personalkosten in Gruppe 4 für die Jahre 2012 ff. gestrichen.

In Punkt 3 wird der erste Satz gestrichen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.2 Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
Vorlage: 2011/BV/2462 *

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 zur erneuten Behandlung in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus und den Hauptausschuss überwiesen)

Aufgrund der neuen Kommunalverfassung M-V ist folgende redaktionelle Änderung der Präambel der Anlage 1 notwendig:

„Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) in Verbindung mit § 8 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO M-V) vom 25. Februar 2008 (GVOBl. M-V S. 71) wird durch Beschluss der Bürgerschaft vom ... folgende Satzung erlassen:“

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
(da bereits eine abschließende Empfehlung vom 23.08.2011 zur Beschlussvorlage vorlag, wurde die Angelegenheit am 15.11.2011 nicht mehr erneut behandelt)
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit Änderungsanträgen Nr. 2011/BV/2462-01 (ÄA) und Nr. 2011/BV/2462-02 (ÄA) von Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus) und Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-04 (ÄA) (dadurch entfiel die Abstimmung zu den Änderungsanträgen Nr. 2011/BV/2462-01 (ÄA), Nr. 2011/BV/2462-02 (ÄA), Nr. 2011/BV/2462-03 (ÄA) und Nr. 2011/BV/2462-06 (ÄA)) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-08 (ÄA)

Zum Geschäftsordnungsantrag von Herrn Prof. Neßelmann zur Einzelabstimmung zur Änderung des Punktes 2 des Sachverhaltes und zu den Paragraphen 6 und 7 des Änderungsantrages Nr. 2011/BV/2462-04 (ÄA) gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

Beschlussvorschlag Nr. 2011/BV/2462:

Die Bürgerschaft beschließt die anliegende Satzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock.

* Anmerkung Sitzungsdienst: Beschlussvorlage wurde später zurückgeholt und erneut abgestimmt (siehe Seiten 81 bis 83).

TOP 9.2.1	Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" Vorlage: 2011/BV/2462-01 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

In der Änderung der zu beschließenden Satzung des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und Entwicklung der Hansestadt Rostock wird in § 7 das Wort „beratender“ Ausschuss gestrichen und dafür „beschließender“ Ausschuss ersetzt.

Durch die Ablehnung zum § 7 des Änderungsantrages Nr. 2011/AN/2462-04 (ÄA) (s. TOP 9.2.4) mit gleicher Intension entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-01 (ÄA).

TOP 9.2.2	Herr Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" Vorlage: 2011/BV/2462-02 (ÄA)
----------------------	--

- siehe Seite 81 (aufgrund einer Rückholung der Beschlussvorlage erneut abgestimmt)

TOP 9.2.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" Vorlage: 2011/BV/2462-03 (ÄA)
----------------------	--

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die anliegende Satzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock mit folgender Änderung:

Im § 7 Betriebsausschuss
wird Nr. (2) gestrichen und durch folgende neue Formulierung ersetzt:

(2) Die Aufgaben des beratenden Betriebsausschusses werden vom Finanzausschuss der Bürgerschaft wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.2.4	Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD) Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" Vorlage: 2011/BV/2462-04 (ÄA)
----------------------	--

Es erfolgt die Einzelabstimmung zur Änderung des Punktes 2 des Sachverhaltes und zu den Paragraphen 6 und 7 des Änderungsantrages (siehe unter TOP 9.2):

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und Entwicklung der Hansestadt Rostock“ mit folgenden Änderungen:

Der Sachverhalt wird wie folgt geändert:

Punkt 2 Absatz 2 :

Eine Änderung der Hauptsatzung ist notwendig, da ein beschließender Ausschuss gebildet wird.

Punkt 2 Absatz 3, 4 und 5 wird gestrichen und ersetzt durch:

Vor inhaltlichen Entscheidungen werden die zuständigen Fachausschüsse Bau- und Planungsausschuss, Schul- und Sportausschuss, Sozial- und Gesundheitsausschuss und der Jugendhilfeausschuss weiterhin beratend tätig.

Absatz 6 bleibt unverändert,

Absatz 7 wird gestrichen,

Absatz 8 bleibt,

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Der Satzungsentwurf wird wie folgt geändert:

§ 6 „Aufgaben der Betriebsleitung“ **wird im Absatz 1 ergänzt durch:**

- (1) l) die Vorbereitung der Vorlagen für den Betriebsausschuss incl. der beratenden Fachausschüsse
 - (2) Die Betriebsleitung trifft die Entscheidungen nach Abs. 1 innerhalb folgender Wertgrenzen:
 - (a) Vergabe von Bauleistungen nach der VOB bis 200.000,00 EUR je Auftrag,
 - (b) Vergabe von Leistungen nach der VOL bis 100.000,00 EUR je Auftrag,
 - (c) Abschluss von Miet- und Pachtverträgen bis 60.000,00 EUR Jahresbetrag oder mit einer Vertragsdauer bis zu 10 Jahren,
 - (d) Vergabe von freiberuflichen Leistungen innerhalb und außerhalb der VOF bis zu 50.000,00 EUR je Auftrag,
 - (e) Abschluss von Grundstückskaufverträgen bis zu einem Kaufpreis von **50.000,00 EUR** je Kaufvertrag,
 - (f) den Erlass von Forderungen bis zu einer Wertgrenze von 40.000 Euro
 - (3) Die Betriebsleitung entscheidet darüber hinaus in allen Angelegenheiten, die ihr durch übergeordnete Gremien oder die Bürgerschaft übertragen worden sind.
 - (4) Verpflichtungserklärungen oder Vollmachten gem. § 4 Abs. 3 EigVO M-V werden von der Betriebsleiterin oder dem Betriebsleiter bis zu einer Wertgrenze von 600.000,00 EUR bei einmaligen und 60.000,00 EUR p. a. bei wiederkehrenden Leistungen schriftlich jedoch ohne die übrigen Formerfordernisse des § 4 Abs. 3 Satz 4 EigVO M-V ausgefertigt.
 - (5) Die Betriebsleiterin oder der Betriebsleiter hat die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes zu unterrichten und auf Verlangen jede Auskunft zu erteilen, insbesondere wenn sich das Jahresergebnis gegenüber dem Erfolgsplan verschlechtert und die Verschlechterung die Haushaltslage der Gemeinde beeinträchtigen kann, oder wenn sich eine Gefährdung der Liquidität des Eigenbetriebes abzeichnet.
Bei erfolgsgefährdenden Mindererträgen hat die Betriebsleitung die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** unverzüglich zu unterrichten.
- Die Betriebsleitung hat die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** mindestens halbjährlich in Zwischenberichten über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen zu unterrichten. Darüber hinaus hat die Betriebsleitung die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** über die Umsetzung des Wirtschaftsplanes (insbesondere auch über die Investitionsplanung sowie über die Entwicklung der Liquidität zu unterrichten. Daneben hat die Betriebsleitung der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** auf Verlangen alle sonstigen Auskünfte und Zwischenberichte auch in kürzeren Abständen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

- siehe Seite 82 (aufgrund einer Rückholung der Beschlussvorlage erneut abgestimmt)

§ 7 „Betriebsausschuss“ wird ersetzt durch:

(1) Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes besteht ein beschließender Betriebsausschuss mit folgenden Aufgaben:

1. Entscheidungen über den Abschluss und Kündigung von Kreditverträgen bis zur Höhe des im Wirtschaftsplan festgesetzten und genehmigten Gesamtbetrages,
2. Entscheidungen über die Vergabe von Bauleistungen nach VOB ab 200.000 EUR,
3. Entscheidungen über die Vergabe von freiberuflichen Leistungen VOL ab 100.000 EUR,
4. Entscheidungen über den Abschluss von Grundstückskaufverträgen ab 50.000 EUR bis 750.000 EUR,
5. Abschluss von Dienstleistungs-, Miet- und Pachtverträgen für Grundstücke und bauliche Anlagen, die durch den Eigenbetrieb verwaltet werden ab 60.000 EUR oder einer Vertragsdauer von mehr als 10 Jahren,
6. Bindung freiberuflicher Leistungen, wie zum Beispiel Planungsleistungen, Gutachten u. ä. ab 50.000 EUR bis 250.000 EUR,
7. Verzicht auf Forderungen und Leistungen ab 40.000 EUR,
8. die Einleitung von Rechtsstreiten,
9. die Einstellung, die Vergütung, die Höhergruppierung und Entlassung der Arbeitsverhältnisse der Beschäftigten des Eigenbetriebes ab Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

Die vorstehenden Wertgrenzen sind Nettobeträge ohne Mehrwertsteuer, soweit für diese Leitungen eine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht.

(2) Der Betriebsausschuss berät über die den Eigenbetrieb betreffenden Angelegenheiten im Rahmen des § 7 abschließend und beratend in Angelegenheiten, die von der Bürgerschaft zu entscheiden sind.

Es findet die Geschäftsordnung der Bürgerschaft Anwendung /oder der Betriebsausschuss gibt sich eine Geschäftsordnung.

Die Betriebsleitung nimmt an den Sitzungen des beschließenden Betriebsausschusses beratend teil, wenn dies vom Betriebsausschuss gewünscht wird.

(3) Die Betriebsleitung hat den Betriebsausschuss über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes rechtzeitig zu unterrichten und auf Verlangen Auskunft zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Es werden die **fettgedruckten** Änderungen beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Satzungsentwurf (Anlage 1) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Aufgaben und Befugnisse der Betriebsleitung wird in Absatz 1 ergänzt um:

„(i) die Vorbereitung der Vorlagen für die Bürgerschaft, den Hauptausschuss und den Liegenschafts- und Vergabeausschuss“

2. In § 6 Aufgaben und Befugnisse der Betriebsleitung wird Abs. 2 gestrichen und ersetzt durch:

„(2) Die Betriebsleitung trifft die Entscheidungen nach Abs. 1 innerhalb folgender Wertgrenzen:

(a) Vergabe von Bauleistungen nach der VOB bis 100.000 EUR je Auftrag,

(b) Vergabe von Leistungen nach der VOL bis 50.000 EUR je Auftrag,

(c) Abschluss von Miet- und Pachtverträgen bis 60.000 EUR Jahresbetrag oder mit einer Vertragslaufzeit von mehr als 10 Jahren,

(d) Vergabe von freiberuflichen Leistungen innerhalb und außerhalb der VOF bis zu 50.000 EUR je Auftrag,

(e) Abschluss von Grundstückskaufverträgen bis zu einem Kaufpreis von 50.000 EUR je Kaufvertrag

(f) den Erlass von Forderungen bis zu einer Wertgrenze von 40.000 EUR.“

3. In § 6 Aufgaben und Befugnisse der Betriebsleitung wird Abs. 4 gestrichen und ersetzt durch:

„(4) Verpflichtungserklärungen oder Vollmachten gem. § 4 Abs. 3 EigVO M-V werden von der Betriebsleiterin oder dem Betriebsleiter bis zu einer Wertgrenze von 100.000,00 EUR bei einmaligen und 10.000 EUR p. a. bei wiederkehrenden Leistungen schriftlich jedoch ohne die übrigen Formerfordernisse des § 4 Abs. 3 Satz 4 EigVO M-V ausgefertigt.“

- siehe Seite 81 (Änderungsantrag wurde bei der Rückholung der Beschlussvorlage zurückgezogen)

TOP 9.2.6 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
Vorlage: 2011/BV/2462-08 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Sachverhalt wird wie folgt geändert:

Punkt 2 Absatz 3, 4 und 5 wird gestrichen und ersetzt durch:

Vor inhaltlichen Entscheidungen werden die zuständigen Fachausschüsse Bau- und Planungsausschuss, Schul- und Sportausschuss, Sozial- und Gesundheitsausschuss, der Jugendhilfeausschuss und der *Liegenschafts- und Vergabeausschuss* weiterhin beratend tätig.

Durch die Ablehnung der Änderung des Punktes 2 des Sachverhaltes des Änderungsantrages Nr. 2011/AN/2462-04 (ÄA) (s. TOP 9.2.4) mit gleichem Anliegen entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-08 (ÄA).

TOP 9.3 Verlängerung des Angebotes für Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Hauptwohnsitz nehmen
Vorlage: 2011/BV/2713

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Verlängerung des Angebotes für Studierende, die in der Hansestadt Rostock ihren Hauptwohnsitz nehmen, um zwei Jahre (siehe Anlage Zielvereinbarung) zu.

(Zielvereinbarung zwischen der Universität Rostock und der Hansestadt Rostock zur Einflussnahme auf die Studierenden zur Anmeldung der Hauptwohnung [mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2013] liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 7** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.4 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 14.SO.173
- Sondergebiet Photovoltaik Lindenallee
Vorlage: 2011/BV/2748**

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Toitenwinkel empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegungen der Entwürfe des Bebauungsplans Nr. 14.SO.173 - Sondergebiet Photovoltaik Lindenallee vorgebrachten Anregungen von Bürgern sowie Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.

Die als Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.

2. Für eine Fläche in Toitenwinkel, begrenzt:

- im Nordosten: durch die Kleingartenanlagen „Zur Erholung“ und „Uns Gorden“,
- im Nordwesten: durch den Marienroggenweg,
- im Südosten: durch die Lindenallee,
- im Südwesten: durch die oberirdische Heizleitung

wird entsprechend § 10 BauGB der Bebauungsplan Nr. 14.SO.173 - Sondergebiet Photovoltaik Lindenallee, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen (Anlage 2).

3. Die Begründung wird gebilligt (Anlage 3).

(o. g. Anlagen liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 8** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.5 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.171
"Östlicher Ortseingang Markgrafeneide"
Vorlage: 2011/BV/2749**

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Markgrafeneide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Für das Sondergebiet „Östlicher Ortseingang Markgrafeneide“ soll der Bebauungsplan Nr. 01.SO.171 aufgestellt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt

- im Norden: durch die Rostocker Heide,
- im Osten: durch die Rostocker Heide,
- im Süden: durch die Warnemünder Straße,
- im Westen: durch den Prahmgraben.

Der als **Anlage** beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

1. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:
 - Die Ordnung und Aufwertung des gesamten Bereichs bis zur Waldgrenze als wichtiger Auftakt für den touristisch geprägten Ortsteil Markgrafeneide.
 - Die standortverträgliche bauliche Ergänzung des touristischen Angebots und
 - die Abrundung der Bebauung durch naturnahe Freizeitangebote unter besonderer Beachtung der Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Schutzgebiete, Waldnähe, Wasserrahmenrichtlinie, Ausgleichsreglung) an diesem naturräumlich sensiblen Standort.
2. Zur planungsrechtlichen Absicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Grünordnungsplan zu erarbeiten.
3. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird im Rahmen einer öffentlichen Ortsbeiratssitzung durchgeführt.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

(o. g. Lageplan liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 9** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.6 Bebauungsplan Nr. 03.W.167 Wohngebiet "Am Laakkanal"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2755

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Groß Klein empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Auf Grund des § 10 i. V. m. § 13a des BauGB 2004 sowie des § 86 LBauO M-V 2006 beschließt die Bürgerschaft den Bebauungsplan Nr. 03.W.167 für das Wohngebiet „Am Laakkanal“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung (Anlage 2).
3. Die Begründung wird gebilligt (Anlage 3).

(o. g. Anlagen liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 10** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.7 Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" zum 1. Januar 2012
Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011
Vorlage: 2011/BV/2759 *

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung

- im Zusammenhang mit TOP 9.16 - Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH (siehe ab Seite 78) erneut abgestimmt

* Anmerkung Sitzungsdienst: Beschlussvorlage wurde später zurückgeholt und erneut abgestimmt (siehe Seiten 78 bis 79).

TOP	Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
9.7.1	Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" zum 1. Januar 2012 Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011 - Übertragung des Großen Hauses zum 1. Januar 2012 Vorlage: 2011/BV/2759-01 (ÄA) *

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Der letzte Satz „Der Beschluss Nr. 2011/BV/2246 ...“ wird gestrichen.
2. In der Anlage Objektliste Immobilienzuordnung zum KOE wird mit Nr. 62 ergänzt:
Großes Haus, 18057 Rostock, Patriotischer Weg 33, Volkstheater:

- zurückgezogen *

Anmerkung Sitzungsdienst: Dem Änderungsantrag wurde ursprünglich zugestimmt, jedoch im Rahmen der späteren Rückholung der Beschlussvorlage zurückgezogen. Es liegt ein neuer Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2759-02 (ÄA) vor (siehe Seiten 78 bis 79).

TOP 9.8 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767

- bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2102 vertagt
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 9.8.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-02 (ÄÄ)

TOP 9.8.2 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-04 (ÄÄ)

TOP 9.8.3 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-05 (ÄÄ)

TOP 9.8.4 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-06 (ÄÄ)

TOP 9.8.5 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-07 (ÄÄ)

TOP 9.8.6 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-08 (ÄÄ)

TOP 9.8.7 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft"
Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2767-09 (ÄÄ)

TOP 9.9 Quartierblatt 095 "Lindenstraße"
Vorlage: 2011/BV/2779

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Das Quartierblatt 095 „Lindenstraße“ wird beschlossen.

(Quartierblatt 0095 „Lindenstraße“ liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 12** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.10 Bebauungsplan Nr. 15.WA.178 Wohngebiet "Obere Warnowkante"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2780

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof empfiehlt Zustimmung

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet der ehemaligen PGH Waterkant in Gehlsdorf einschließlich Umfeld soll der Bebauungsplan Nr. 15.WA.178 „Obere Warnowkante“ aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Nordosten: durch die Pressentinstraße,
- im Südosten: durch die Klaus-Groth-Straße,
- im Südwesten: durch die Gärten westlich des Hauptweges der Kleingartenanlage „Hufe V“ e. V. und dem bestehenden Yachtclub „Warnow“ e. V. in der Pressentinstr. 11 a,
- im Nordwesten durch die Zufahrt zur Kleingartenanlage (KGA) „Hufe V“ e. V.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:
 1. Sinnvolle Umnutzung brachliegender ehemaliger gewerblicher Flächen sowie zum Teil bislang gärtnerisch genutzter Flächen entsprechend der Umnutzungskonzeption für Kleingartenanlagen, auf der Grundlage der vorhandenen Machbarkeitsstudie als Beispiel für flächen- und ressourcenschonendes Bauen.
 2. Schaffung von zeitgemäßem qualitativem Wohnraum auf städtischen wassernahen Flächen.
 3. Schaffung einer bauplanungsrechtlichen Grundlage für die Beseitigung des städtebaulichen Missstandes und die Verdichtung vorhandener Wohnbebauung.
 4. Freihaltung von einzelnen städtebaulich interessanten Sichtachsen auf die Unterwarnow.
 5. Maßvolle Höhenentwicklung und Sicherung einer hohen gestalterischen und baulichen Qualität der an ökologischen Kriterien orientierten geplanten Neubebauung.
3. Zur planungsrechtlichen Absicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Grünordnungsplan zu erarbeiten.
4. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Ortsbeiratssitzung durchgeführt werden.
5. Der Beschluss des Hauptausschusses Nr. 1784/60/1997 (H) vom 09.09.1997 zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15.WA.110 für das Wohngebiet "Warnowkante" wird hiermit aufgehoben.

(o. g. Lageplan liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 13** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.11 Eingeschränkte Wahlsichtwerbung anlässlich der Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012/ Stichwahl 19. Februar 2012
Vorlage: 2011/BV/2800**

Beschlussvorschlag:

In Bezug auf die Wahlsichtwerbung zur Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012/Stichwahl am 19. Februar 2012 beschließt die Bürgerschaft:

Plakatwerbung ist nicht zuzulassen in den Bereichen:

- Kröpeliner Straße einschließlich Universitätsplatz, Neuer Markt und Kröpeliner-Tor-Vorplatz,
- Breite Straße,
- Promenade in Warnemünde,
- Alter Strom in Warnemünde nördlich der Bahnhofsbrücke.

Es erfolgt die Abstimmung zur Beschlussvorlage einschließlich des bestätigten Änderungsantrages.

Beschluss Nr. 2011/BV/2800:

In Bezug auf die Wahlsichtwerbung zur Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012/Stichwahl am 19. Februar 2012 beschließt die Bürgerschaft:

Plakatwerbung ist nicht zuzulassen in den Bereichen:

- Kröpeliner Straße einschließlich Universitätsplatz,
- Breite Straße,
- Promenade in Warnemünde,
- Alter Strom in Warnemünde nördlich der Bahnhofsbrücke.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 9.11.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Eingeschränkte Wahlsichtwerbung anlässlich der Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock am 5. Februar 2012/ Stichwahl 19. Februar 2012
Vorlage: 2011/BV/2800-01 (ÄA)**

Beschluss:

Im ersten Anstrich sind „Neuer Markt“ und „Kröpeliner-Tor-Vorplatz“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.12 Beschluss der öffentlichen Ausschreibung zur Weiterentwicklung / Gestaltung sowie zur fortlaufenden technischen und redaktionellen Betreuung der Internetseiten der Hansestadt Rostock (ausgenommen der Rathaus-Seiten) zur Unterstützung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Vorlage: 2011/BV/2809**

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung

Herr Jaeger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2809 zum Beschluss der öffentlichen Ausschreibung zur Weiterentwicklung / Gestaltung sowie zur fortlaufenden technischen und redaktionellen Betreuung der Internetseiten der Hansestadt Rostock (ausgenommen der Rathaus-Seiten) zur Unterstützung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

**TOP 9.13 Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses
(Beschlussnummer 2011/BV/2795)
Bewilligung zur Leistung überplanmäßiger Ausgaben des Amtes
für Jugend und Soziales in Höhe von 896.000,00 EUR im Deckungskreis 0130
- Hilfen zur Erziehung
Vorlage: 2011/BV/2821**

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Aufgrund der bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 15.11.2011 aufgeworfenen Frage, ob die als Deckungsquelle angegebenen Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes zurückgezahlt werden müssen, wenn sie nicht entsprechend Gesetz verwendet werden, bittet Herr Bockhahn (Vorsitzender des Finanzausschusses) darum, diese Mittel künftig nicht mehr für andere Zwecke zu verplanen.

Frau Senatorin Dr. Melzer sagt eine Prüfung zu.

Beschluss:

Die Bürgerschaft genehmigt die Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 15.11.2011.

Der Hauptausschuss hat mit Beschluss Nr. 2011/BV/2795 folgende Entscheidung getroffen:

Die Zustimmung zu Leistungen überplanmäßiger Ausgaben wird für folgende Haushaltsstellen erteilt:

HHST 01.45540000.76000000	
Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	= 646.000,00 EUR
HHST 01.45570000.77000000	
Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	= 250.000,00 EUR

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt über Minderausgaben:

HHST 01.4820000 69450000 Leistungsbeteiligung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket - Lernförderung	= 663.700,00 EUR
HHST 01.4820000 69470000 Leistungsbeteiligung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket - Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	= 232.300,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.14 Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses
(Beschlussnummer 2011/BV/2798)
Bewilligung zur Leistung überplanmäßiger Ausgaben des Amtes
für Jugend und Soziales in Höhe von 618.500,00 im Deckungskreis 0122
- Sozialhilfe überörtlicher Träger
Vorlage: 2011/BV/2822**

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft genehmigt die Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 15.11.2011.
Der Hauptausschuss hat mit Beschluss Nr. 2011/BV/2798 folgende Entscheidung getroffen:

Die Zustimmung zu Leistungen überplanmäßiger Ausgaben wird für folgende Haushaltsstellen erteilt:

HHST 01.41230000.74100000 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	= 71.900,00 EUR
HHST 01.41280000.67200000 Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes an Gemeinden/ Kostenerstattung zwischen den Trägern der Sozialhilfe	= 546.600,00 EUR

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt über Minderausgaben:

HHST 01.49100000.78820000 - mehrtägige Klassenfahrten	= 200.000,00 EUR
HHST 01.49100000.78860000 - Mehraufwendungen Mittagsverpflegung	= 158.300,00 EUR

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt über Mehreinnahmen:

HHST 01.41280000.16100000 - Erstattungen vom Land	= 260.200,00 EUR
--	------------------

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.15 Austritt der Volkstheater Rostock GmbH aus dem Kommunalen Arbeitgeberverband
Vorlage: 2011/BV/2823**

Die Präsidentin informiert, dass allen der Nachtrag Nr. 2011/BV/2823-01 (NB) schriftlich vorliegt, der einen neu gefassten Punkt 1 des Beschlussvorschlages enthält.

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft stimmt dem Austritt der Volkstheater Rostock GmbH aus dem Kommunalen Arbeitgeberverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. und dem damit verbundenen Wechsel des Status vom Vollmitglied in ein Gastmitglied zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach Vollzug des Statuswechsels die Geschäftsführung mit der Verhandlung eines Haustarifvertrages für die Beschäftigten der Volkstheater Rostock GmbH zu beauftragen.

Beschluss Nr. 2011/BV/2823:

1. Die Bürgerschaft stimmt dem Wechsel der Volkstheater Rostock GmbH vom Status Verbandsmitglied in den Status Gastmitglied im Kommunalen Arbeitgeberverband e. V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach Vollzug des Statuswechsels die Geschäftsführung mit der Verhandlung eines Haustarifvertrages für die Beschäftigten der Volkstheater Rostock GmbH zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.15.1 Austritt der Volkstheater Rostock GmbH aus dem Kommunalen Arbeitgeberverband
Vorlage: 2011/BV/2823-01 (NB)**

Der Punkt 1 des Beschlussvorschlages wird wie folgt neu gefasst:

1. Die Bürgerschaft stimmt dem Wechsel der Volkstheater Rostock GmbH vom Status Verbandsmitglied in den Status Gastmitglied im Kommunalen Arbeitgeberverband e. V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt dem Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH gemäß Anlage zu.

Die Präsidentin informiert, dass allen der Nachtrag Nr. 2011/BV/2825-01 (NB) übergeben wurde, der die finanziellen Auswirkungen zur Beschlussvorlage enthält.

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Frau Dr. Bachmann fragt nach, ob eine Vertagung dieser Beschlussvorlage bis zum 1. Februar 2012 möglich wäre, da bereits vorher unter dem Tagespunkt 9.7 mit der Beschlussfassung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2759-01 (ÄA) zur Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2759 die Immobilie des Großen Hauses zum 1. Januar 2012 dem Anlagevermögen des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ übertragen wurde. Dadurch wäre eine Überarbeitung des Wirtschaftsplanes erforderlich.

Frau Senatorin Dr. Melzer bittet, Herrn Rosinski (Geschäftsführer der Volkstheater Rostock GmbH) Rederecht zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen

Herr Rosinski gibt nähere Erläuterungen zur Angelegenheit und weist darauf hin, dass es bei einer Vertagung Probleme mit dem Testat zum Jahresabschluss geben könnte.

Frau Dr. Bachmann weist auf den fehlenden Mietvertrag zum 1. Januar 2012 hin.

Auf Bitte von Herrn Asendorf wird die Sitzung von 21.35 Uhr bis 21.45 Uhr unterbrochen, damit die Fraktionsvorsitzenden gemeinsam mit dem Oberbürgermeister über die Angelegenheit beraten können.

Die Präsidentin stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Rückholung und erneute Abstimmung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2759 zur Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zum 1. Januar 2012 – Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2759.

TOP 9.7 Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" zum 1. Januar 2012
Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011
Vorlage: 2011/BV/2759 *

Der Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2759-01 (ÄA) von Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD) zur Übertragung des Großen Hauses zum 1. Januar 2012 wurde zurückgezogen.

Es liegt ein neuer Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2759-02 (ÄA) von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) zur Übertragung des Großen Hauses zum 1. Januar 2013 vor.

Aufgrund einer Wortmeldung von Frau Neumann gibt Herr Dr. Wandschneider eine persönliche Erklärung ab.

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage aufgeführten Immobilien werden einschließlich der jeweiligen Kreditbelastungen zum 1. Januar 2012 dem Anlagevermögen des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zugeordnet. Der Beschluss Nr. 2011/BV/2246 wird dahingehend geändert, dass das Sanitärgebäude Am Strande (Position 2 der Anlage) nicht übertragen wird.

Beschluss Nr. 2011/BV/2759:

Die in der Anlage aufgeführten Immobilien werden einschließlich der jeweiligen Kreditbelastungen zum 1. Januar 2012 dem Anlagevermögen des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zugeordnet.

(o. g. Anlage - Objektliste Immobilienzuordnung zum KOE - liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 11** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

* Anmerkung Sitzungsdienst: Beschlussvorlage wurde bereits behandelt (siehe Seiten 69 bis 70).

TOP 9.7.2 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Immobilienübertragung an den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" zum 1. Januar 2012
Ergänzung zum Beschluss Nr. 2011/BV/2246 vom 29.06.2011
- Übertragung des Großen Hauses zum 1. Januar 2013
Vorlage: 2011/BV/2759-02 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Der letzte Satz „Der Beschluss Nr. 2011/BV/2246 ...“ wird gestrichen.
2. In der Anlage Objektliste Immobilienzuordnung zum KOE wird mit Nr. 62 ergänzt:
Großes Haus, 18057 Rostock, Patriotischer Weg 33, Volkstheater:
- mit Wirkung vom 1. Januar 2013

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Es erfolgt die weitere Behandlung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2825.

TOP 9.16 Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/BV/2825

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt dem Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH gemäß Anlage zu.

(Wirtschaftsplan 2012 liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 14** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.16.1 Wirtschaftsplan 2012 der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/BV/2825-01 (NB)

Die finanziellen Auswirkungen werden wie folgt geändert:

Finanzielle Auswirkungen:

Es entsteht ein Mehrbedarf im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 1,447 Mio. EUR gemäß geplanten Jahresverlust 2012 der Volkstheater Rostock GmbH.

Die Präsidentin stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Rückholung und erneute Abstimmung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2462 zur Satzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“, da der Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-06 (ÄA) aufgrund der Zustimmung zu § 6 des Änderungsantrages Nr. 2011/BV/2462-04 (ÄA) nicht mehr hätte abgestimmt werden dürfen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2462.

**TOP 9.2 Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
Vorlage: 2011/BV/2462 ***

Frau Dr. Bachmann zieht den Änderungsantrag Nr. 2011/BV/2462-06 (ÄA) zurück.

Beschluss Nr. 2011/BV/2462:

Die Bürgerschaft beschließt die anliegende Satzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock.

(überarbeitete Satzung ... wird nach Fertigstellung der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 6** beigelegt)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.2.2 Herr Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)
Satzung für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
Vorlage: 2011/BV/2462-02 (ÄA)**

Es erfolgt die erneute Abstimmung zum Änderungsantrag:

Beschluss:

Folgendes wird in der Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und Entwicklung der Hansestadt Rostock“ in der Präambel ergänzt (kursiv geschrieben):

... der Eigenbetriebsverordnung (EigVO M-V) vom 25. Februar 2008 (GVOBl. M-V S. 71) und der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 14.12.2010 ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

* Anmerkung Sitzungsdienst: Beschlussvorlage wurde bereits behandelt (siehe Seiten 60 bis 66).

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Änderung des Paragraphen 6:

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Änderung der Satzung des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und Entwicklung der Hansestadt Rostock“ mit folgenden Änderungen:

Der Satzungsentwurf wird wie folgt geändert:

§ 6 „Aufgaben der Betriebsleitung“ wird im Absatz 1 ergänzt durch:

- (1) I) die Vorbereitung der Vorlagen für den Betriebsausschuss incl. der beratenden Fachausschüsse
- (2) Die Betriebsleitung trifft die Entscheidungen nach Abs. 1 innerhalb folgender Wertgrenzen:
 - (a) Vergabe von Bauleistungen nach der VOB bis 200.000,00 EUR je Auftrag,
 - (b) Vergabe von Leistungen nach der VOL bis 100.000,00 EUR je Auftrag,
 - (c) Abschluss von Miet- und Pachtverträgen bis 60.000,00 EUR Jahresbetrag oder mit einer Vertragsdauer bis zu 10 Jahren,
 - (d) Vergabe von freiberuflichen Leistungen innerhalb und außerhalb der VOF bis zu 50.000,00 EUR je Auftrag,
 - (e) Abschluss von Grundstückskaufverträgen bis zu einem Kaufpreis von **50.000,00 EUR** je Kaufvertrag,
 - (f) den Erlass von Forderungen bis zu einer Wertgrenze von 40.000 Euro
- (3) Die Betriebsleitung entscheidet darüber hinaus in allen Angelegenheiten, die ihr durch übergeordnete Gremien oder die Bürgerschaft übertragen worden sind.
- (4) Verpflichtungserklärungen oder Vollmachten gem. § 4 Abs. 3 EigVO M-V werden von der Betriebsleiterin oder dem Betriebsleiter bis zu einer Wertgrenze von 600.000,00 EUR bei einmaligen und 60.000,00 EUR p. a. bei wiederkehrenden Leistungen schriftlich jedoch ohne die übrigen Formerfordernisse des § 4 Abs. 3 Satz 4 EigVO M-V ausgefertigt.

(5) Die Betriebsleiterin oder der Betriebsleiter hat die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes zu unterrichten und auf Verlangen jede Auskunft zu erteilen, insbesondere wenn sich das Jahresergebnis gegenüber dem Erfolgsplan verschlechtert und die Verschlechterung die Haushaltslage der Gemeinde beeinträchtigen kann, oder wenn sich eine Gefährdung der Liquidität des Eigenbetriebes abzeichnet.

Bei erfolgsgefährdenden Mindererträgen hat die Betriebsleitung die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** unverzüglich zu unterrichten.

Die Betriebsleitung hat die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** mindestens halbjährlich in Zwischenberichten über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen zu unterrichten. Darüber hinaus hat die Betriebsleitung die Oberbürgermeisterin oder den Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** über die Umsetzung des Wirtschaftsplanes (insbesondere auch über die Investitionsplanung sowie über die Entwicklung der Liquidität zu unterrichten. Daneben hat die Betriebsleitung der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister **und den Betriebsausschuss** auf Verlangen alle sonstigen Auskünfte und Zwischenberichte auch in kürzeren Abständen zu erteilen.

Es werden die **fettgedruckten** Änderungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.17 Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2011/AN/2587 - Wohnen auf dem Wasser - Hausboote in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2840**

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt einer Terminverlängerung für die Beschlussvorlage zur Prüfung der Möglichkeiten eines Planverfahrens, insbesondere hinsichtlich der Standorte für die Planung und Umsetzung von Hausbootplätzen auf der Warnow sowie Möglichkeiten der Ansiedlung von Stationen für mobile Hausboote an der Warnow, bis zum Dezember 2012 zu.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.18 Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft
Nr. 2011/AN/2124 vom 18.05.2011
"Transparenz fördern: Bürgerschaftssitzungen per Internet-Livestream
live übertragen"
Vorlage: 2011/BV/2893**

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Terminverlängerung zur Vorlage eines qualifizierten Konzeptes zur Umsetzung des o. g. Beschlusses bis zum 20.06.2012 zu.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.19 Außerplanmäßige Bewilligung eines Zuschusses
an die Flughafen-Rostock-Laage-Güstrow GmbH
Vorlage: 2011/DV/2928**

Auf Nachfrage von Frau Knitter, ob gewährleistet ist, dass sich die Mitgesellschafter an den Kosten beteiligen, erklärt der Oberbürgermeister, dass es nicht gewährleistet ist und verweist auf Punkt 3 des Beschlussvorschlages mit dem er beauftragt wird, die Erstattung der Anteile der Mitgesellschafter bis zum 30.06.2012 einzufordern und zu sichern.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass gemäß § 22 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Gemeindevertretung Angelegenheiten, die sie übertragen, auch im Einzelfall jederzeit an sich ziehen kann.

Da nach § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock Entscheidungen über außerplanmäßige Ausgaben von 20 TEUR bis 375 TEUR auf den Hauptausschuss übertragen worden sind, ist für die Rückholung dieser Angelegenheit in die Bürgerschaft ein Beschluss mit der Mehrheit aller Gemeindevertreterinnen und -vertreter erforderlich.

**Es erfolgt die separate Abstimmung zum Punkt 1 des Beschlussvorschlages
zur Ansichziehung.**

Die Bürgerschaft zieht mit mehr als 27 Dafürstimmen die Angelegenheit an sich.

Es erfolgt die Abstimmung zu den Punkten 2 und 3 des Beschlussvorschlages der Dringlichkeitsvorlage Nr. 2011/DV/2928:

2. Die Bürgerschaft beschließt die Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt 2011 für folgende Haushaltsstelle:

01.8770.71600000: sonstige wirtschaftliche Beteiligungen 250.000,00 EUR

Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch:

01.9000.0100: Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
in Höhe von 250.000,00 EUR.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Erstattung der Anteile der Mitgesellschafter bis zum 30.06.2012 einzufordern und zu sichern.

Beschluss Nr. 2011/DV/2928:

1. Die Bürgerschaft zieht die nachfolgende Angelegenheit an sich.

2. Die Bürgerschaft beschließt die Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt 2011 für folgende Haushaltsstelle:

01.8770.71600000: sonstige wirtschaftliche Beteiligungen 250.000,00 EUR

Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch:

01.9000.0100: Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
in Höhe von 250.000,00 EUR.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Erstattung der Anteile der Mitgesellschafter bis zum 30.06.2012 einzufordern und zu sichern.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

TOP 10.1 Berichterstattung

Die Präsidentin stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Oberbürgermeister zu bitten, auf einen mündlichen Vortrag zu verzichten und den Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt schriftlich zu übergeben.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: Angenommen

(Bericht des Oberbürgermeisters liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 15** bei)

TOP 10.2 Informationsvorlagen

TOP 10.2.1 **Entwicklungskonzept 2020 Nordost
Ergebnisse des Forums NORDOST vom 02. November 2010
Fortschreibung der Maßnahmen aus dem "Entwicklungskonzept 2020 Rostock
Nordost - mit dem Nordosten wird Rostock erst richtig rund"
Vorlage: 2011/IV/2487**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.2 **Übersicht über die "Wesentlichen Produkte" zum Haushaltsplan
Vorlage: 2011/IV/2711**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.3 **Gemeinsame Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung des
kommunalen Straßenwinterdienstes 2011/2012 auf dem Territorium der
Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/IV/2742**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.4 **Variantenprüfung zur Rechtsformänderung des Klinikums Südstadt Rostock
- Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2011/AN/2597 vom 05.10.2011
Vorlage: 2011/IV/2782**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.5 **Theaterkonzept der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/IV/2824**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.6 **Gestaltungsbeirat für Rostock
Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2011/AN/2504 vom 05.10.2011
Vorlage: 2011/IV/2826**

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.7 **Hilfen, Ursachenanalyse und zukünftige Gefahrenabwehr bei
Überschwemmungen
Vorlage: 2011/IV/2848**

- wird zur Kenntnis gegeben

Frau Dr. Bachmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung dieses Tagesordnungspunktes.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Abgelehnt**

Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft

**Steffen Bockhahn (Fraktion DIE LINKE.)
Entwurf der Haushaltssatzung 2012**

Herr Bockhahn hat am 07.12.2011 zur Kenntnis genommen, dass der Entwurf der Haushaltssatzung 2012 vorgestellt wurde. Er hat aber auch zur Kenntnis genommen, dass dieser Entwurf wieder nicht zuerst denjenigen vorgestellt wurde, die ihn zuerst zu sehen haben - nämlich der Bürgerschaft. Diese Verfahrensweise wurde in den letzten Jahren mehrfach kritisiert und der Oberbürgermeister hatte versprochen, dieses Verfahren zu ändern. Er hat sich aber nun wieder dazu entschieden, zuerst den Medien den Haushaltsentwurf vorzustellen und de facto ist er für die Mitglieder der Bürgerschaft bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht einsehbar.

Herr Bockhahn akzeptiert diese Verfahrensweise nicht und bittet deshalb um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum haben Sie das gemacht?
2. Warum haben Sie sich nicht an die Versprechungen gebunden gefühlt, die Sie in den letzten Jahren dazu abgegeben haben?

Vorabausschüttungen aus städtischen Unternehmen

Weiterhin hat Herr Bockhahn am 30.11.2011 in der Aufsichtsratssitzung einer größeren kommunalen Gesellschaft erfahren, dass sich der Haushaltsvollzug offensichtlich so hervorragend darstellt, dass keinerlei Vorabausschüttungen aus städtischen kommunalen Unternehmen nötig sein werden. Deshalb bittet er um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum wurde darüber nicht am Vortag im Finanzausschuss informiert?
2. Warum, wenn das denn so ist, hat der Oberbürgermeister gemeint, gegen den ersten Beschluss der Rostocker Bürgerschaft über den Haushaltsplan für 2011, der deutlich gemacht hat, dass wir von unterjährigen Verbesserungen ausgehen, die jetzt sogar noch besser sind als das, was die Bürgerschaft damals angenommen hat, in Widerspruch gehen zu müssen?

Dr. Steffen Wandschneider (Fraktion der SPD)
Terminverlängerung zum Beschluss Nr. 2011/AN/2504 vom 05.10.2011
- Gestaltungsbeirat für Rostock

Folgende Frage von Herrn Dr. Wandschneider soll schriftlich beantwortet werden:

Warum wurde die Terminverlängerung zum o. g. Beschluss in Form einer Informationsvorlage (Nr. 2011/IV/2826) und nicht, wie von der Bürgerschaft gewünscht, in Form einer Beschlussvorlage zur Beschlussfassung durch die Bürgerschaft vorgelegt?

Anette Niemeyer (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
Umzug des Ortsamtes Mitte

Zu folgenden Fragen von Frau Niemeyer nimmt der Oberbürgermeister Stellung und sagt eine schriftliche Beantwortung zu:

1. Entspricht es den Tatsachen, dass bis zum heutigen Zeitpunkt (Anmerkung Sitzungsdienst: 07.12.2011) nicht klar ist, wann das Ortsamt Mitte am neuen Standort wieder öffnen kann?
2. Wird das Ortsamt ab 01.01.2012 arbeitsfähig sein?

Thomas Asendorf (FDP-Fraktion)
„Rostock Marketing“

Herr Asendorf nimmt Bezug auf das Informationsheft „Mein Urlaub 2012 - Gastgeber, Kurzreisen und Meer“ der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing, die zuständig für die Vermarktung der Hansestadt Rostock ist. Dort heißt es auf Seite 54: „Rostock Marketing ist Reiseveranstalter für die angebotenen Pauschalreisen.“ Er bittet um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Seit wann gibt es den Beschluss, dass Rostock Marketing als Reiseveranstalter tätig wird?
2. Wie wird die Konkurrenzsituation zu den Anbietern gesehen, die hier vermarktet werden sollen?
3. Welche Gremien des Unternehmens sind dort eingebunden?
4. Welche zusätzlichen Risiken sind mit dieser Umänderung als Reiseveranstalter verbunden und wie sind diese gedeckt?

Anfragen der Fraktionen

TOP 11.1 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
IGA-Geschäftszahlen
Vorlage: 2011/AF/2572

TOP 11.1.1 IGA-Geschäftszahlen
Vorlage: 2011/AF/2572-01 (SN)

(Anfrage und Stellungnahme liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 16** bei)

TOP 11.2 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Auskömmliche Finanzierung der Straßensanierung in Rostock
Vorlage: 2011/AF/2591

TOP 11.2.1 Auskömmliche Finanzierung der Straßensanierung in Rostock
Vorlage: 2011/AF/2591-01 (SN)

(Anfrage und Stellungnahme liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 17** bei)

TOP 11.3 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Städtische Förderung für die "Georg Büchner"
Vorlage: 2011/AF/2834

Frau Dr. Karlowski bittet im Namen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN um schriftliche Beantwortung der Anfrage.

(Anfrage liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 18** bei)

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 21. Dezember 2011

Siegel

Karina Jens
Präsidentin der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin